

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Ortsverwaltung

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Viele Dank für die mündlichen und schriftlichen Genesungswünsche, sie haben mir sehr geholfen.

Ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein friedvolles Jahr 2014 wünscht

Ihr

Ortsvorsteher

Helmut Haas

Öffnungszeiten der Ortsverwaltung Bruchhausen

Am 23. und 30. Dezember ist die Ortsverwaltung von 7 - 12 Uhr für Sie geöffnet. Am 24., 27. und 31. Dezember ist die Ortsverwaltung, wie auch die Verwaltung in Ettlingen, geschlossen.

Ansonsten gelten die üblichen Dienstzeiten Montag - Freitag von 7 - 12 Uhr und Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag von 13 - 16 Uhr.

Ortsgeschichtliche Ausstellung

Am Sonntag, **5. Januar**, ist die ortsgeschichtliche Ausstellung im Rathaus Bruchhausen von 10 - 12 Uhr geöffnet. Die Bevölkerung ist zum Besuch der Ausstellung recht herzlich eingeladen.

Zu sehen sind Gerätschaften aus der Landwirtschaft, dem Handwerk und der Hauswirtschaft.

Sitzung des

Ortschaftsrates Bruchhausen

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Bruchhausen findet am Donnerstag, 19.12.2013, 18 Uhr, im Bürgersaal des Rathauses Bruchhausen statt.

Die Bevölkerung ist hierzu recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung

1. Ausscheiden von Ortschaftsrat Benjamin Kirchgäßner aus dem Ortschaftsrat zum 23.10.2013; Feststellung der Voraussetzungen nach § 31 Abs. 1 Gemeindeordnung
2. Feststellung von Hinderungsgründen von Frau Heike Orlovius als Nachrückerin in den Ortschaftsrat nach § 29 Abs. 1 Gemeindeordnung
3. Verpflichtung von Herrn Hans-Jochen Schröder als Nachfolger im Ortschaftsrat für Ortschaftsrat Benjamin Kirchgäßner
4. Partielle und zweckgebundene Bebauung im Bereich des Grüngürtels Fère-Champenoise-Straße mit einer Einrichtung für Senioren; gemeinsamer Antrag der CDU- und SPD-Fraktion vom 08.11.2013

5. Information zum Teil-Flächennutzungsplan Windenergie des Nachbarchenverbands Karlsruhe

6. Verschiedene Bekanntgaben

Ortsvorsteher

In Vertretung

Kurt Mai

seniorTreff im Rathaus Bruchhausen

Hinweis

Das Begegnungszentrum ist in der Zeit vom **21. Dezember bis 6. Januar geschlossen**. Veranstaltungen und Termine in den Ortsteilen, die außerhalb stattfinden, sind nachfolgend besonders angekündigt.

Der Seniorenbeirat der Stadt sowie das gesamte Begegnungszentrum wünschen Besuchern und Freunden eine schöne Adventszeit und ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest sowie einen guten und gesunden Start in das neue Jahr. Ab **Dienstag, 7. Januar**, sind Seniorenbüro und Begegnungszentrum wieder gerne für Sie da.

Termine:

Dienstag, 7. Januar 2014

09:00 Uhr - **Sturzprävention**

14:00 Uhr - **Skat**

Mittwoch, 8. Januar 2014

14:30 Uhr - **Boule** - Bouleplatz,

Fère-Champenoise-Straße

14:30 Uhr - **Schach**

Die Veranstaltungen finden, wenn nichts anderes angegeben ist, im *seniorTreff* im Rathaus Bruchhausen statt.

Anmeldung und Information:

Ortsverwaltung Bruchhausen, donnerstags 9.30 bis 11 Uhr, Telefon 9211

VHS

VHS Aktuell

Auskunft : 07243/94275, E-Mail:

vhs-bruchhausen@ettlingen.de

0907 Yoga Kurs C: Montag 17.15 bis 18.45 Uhr, 5 Termine, Beginn: 13.1., Geschwister-Scholl Schule, Schulstr.6

0908 Yoga Kurs D: Montag 19.00 bis 20.30 Uhr, 5 Termine, Beginn: 13.1., Geschwister-Scholl-Schule, Schulstr. 6
Die Yogapraxis verhilft zu mehr Harmonie und Energie und bringt Körper, Geist und Seele in Einklang.

Kath. Kindergarten St. Michael Bruchhausen

Hallo, hier schreibt Euch wieder das kleine Sonnenblümchen!

Der letzte Donnerstag war erst echt seltsam. Meine Mama nahm mich am Nachmittag nochmal mit in den Kindergarten. Ich staunte nicht schlecht, als sie anfang mit Edith Link der Kindergartenleitung, Sabine Keller einer Erzieherin von uns, Rebekka Dänzer und Annette Friedl zwei

anderen Mamis vom Elternbeirat, die ganzen vielen Fenster vom Michaelsaal abzukleben. Hand in Hand wurde da gearbeitet und auch alle 80-90 Sitzplätze wurden aufgestuhlt. Auch Margrit Proske vom Chora-Theater war derweil sehr fleißig. Die baute nämlich ihre Bühne für das Figurentheater auf. Innerhalb von einer halben Stunde konnten wir sagen: morgen früh kann es mit der Aufführung des Chora-Theaters losgehen!

Und am Freitagmorgen ging es dann los. Margrit Proske war ziemlich als erste da. Denn kurz nach neun kamen auch schon die Erstklässler der Geschwister-Scholl-Grundschule, die wir wieder wie jedes Jahr dazu eingeladen hatten. Weil es dieses Jahr sooo viele Kinder waren, haben wir alle Kindergartenkinder auf zwei Vorstellungen verteilt. Die Bildungshauskinder, die Erstklässler und die Kinder aus der Sonnenblumengruppe waren um viertel nach neun dran und alle anderen Gruppen dann um viertel vor elf. Das war echt gut so. Denn auch so war der Michaelsaal jedes Mal voll.



Das Stück „Der Weg der Wunder“ war sehr schön. Es hat gut in die Adventszeit gepasst und uns schon mal auf Weihnachten eingestimmt: Das kleine Mädchen Mara, die Nichte von Joseph und der hochschwangeren Maria, darf die zwei auf ihrer sieben Tage langen Reise nach Bethlehem begleiten und erzählt uns davon. Zu dritt reiten sie auf dem Esel Benno und kommen gut in Bethlehem an. Dort müssen sie leider feststellen, dass keine Herberge mehr frei ist und sie kommen in einem Stall unter. In derselben Nacht bekommt Maria ihren Sohn Jesus und der Stern über Bethlehem geht auf. Ein großer weißer Engel zeigt den Hirten den Weg zum Jesuskind und der Stern den heiligen drei Königen.

Schön war's! **Vielen Dank Margrit Proske, dass Du bei uns warst!**

Ich wünsche allen Leserinnen und Lesern, allen Kindern und Eltern, allen Freunden und Gönnern des Kindergartens ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für 2014

Macht's gut, Euer kleines Sonnenblümchen!

Kath. Kindergarten · St. Michael · Frühlingstr. 5 Bruchhausen, 07243 / 9 03 77

E-Mail: kiga-brh@t-online.de

www.ettlingen-sued.de/kiga/st-michael

TV 05 Bruchhausen e.V.

Abt. Judo

Fünf Judo Sportassistenten beim TV 05



Die Ausbildung zum Judo Sportassistenten wurde an drei Sonntagen durchgeführt. An jedem Sonntag gab es 2 Bausteine. Nach einer ersten Kontaktaufnahme und „Kennenlernspielchen“ stand die Anfängermethodik auf dem Programm. Die Assistentenausbildung dient zum Erlernen der Grundlagen, Aufbau von Übungsstunden als Assistent und als Grundlage zur Weiterführung zur Trainer-C-Ausbildung im Judosport. Formen des Aufwärmens mit dem Judogürtel und dem Partner leiteten zu den Judotechniken über. Eine methodische Reihe für das Beibringen des sicheren Fallens wurde vorgestellt. Ein weiterer Baustein war die Koordinationsschulung im Judosport. Danach wurde die Methodik zum gelben, gelb-orangen und orangen Gürtel mit Wettkampfanwendung im Stand und Boden vorgestellt. Am Ende der Ausbildung konnten **Sina Angeli, Luisa Adamzseski, Maximilian Frey, Patrick Ecker und Michael Mai** die Bescheinigung zum Sportassistenten Judo in Empfang nehmen. Herzlichen Glückwunsch den neuen Sportassistenten im Judo.

Goldmedaillen für Paulina Adamzseski und Sina Angeli beim Kappelbergturnier der Frauen U 17 in Fellbach - TV 05 erfolgreichster Verein

Eine überzeugende Leistung zeigten auch in diesem Jahr die Judoka des TV 05 beim 21. Kappelbergturnier der Frauen und Männer U 17 im November in Fellbach. In der Klasse bis 44 kg belegte die vierfache Badische Meisterin **Paulina Adamzseski** den ersten Platz. In der Klasse bis 52 kg konnte mit drei Siegen in Folge die amtierende baden-württembergische Meisterin **Sina Angeli** überlegen Turniersiegerin werden. Eine Silbermedaille erkämpfte sich in der Klasse bis 57 kg **Franka Detemple**. Bronzemedaille gab es für **Maximilian Frey** bis 66 kg und **Cedric Kunz** plus 90 kg. Die Frauen U 17 des TV 05 Bruchhausen konnten wie schon im letzten Jahr den ersten Platz in der Vereinswertung belegen und somit den Mannschaftspokal mit nach Hause nehmen.

Ein besonderer Dank gilt **Andreas Kintop**, der die Judoka an diesem Tag betreute. Herzlichen Glückwunsch den erfolgreichen Judoka.

Goldmedaillen für Annika Schoel, Emily Merz, Jakob Scheib, Lukas Kiefer und Hannah Frey beim Schneemannturnier in Schwetzingen

Am 7. Dezember fand in Schwetzingen das Schneemannturnier der U 10, U 12 und U 15 statt. Über 400 Teilnehmer aus sechs Bundesländern, sowie einer Abordnung aus Straßburg gaben dieser Veranstaltung sogar einen internationalen Anstrich. Den ersten Platz und damit Turniersieger wurden Annika Schoel bis 29,4 kg, Emily Merz bis 29,6 kg, Jakob Scheib bis 32,0 kg, Lukas Kiefer bis 42,9 kg und Hannah Frey bis 44 kg. Eine Silbermedaille erkämpfte sich Moritz Wenger bis 29,0 kg, Nele Kappenberger bis 30 kg, Celine Fraß bis 33 kg, Ricco Lafferton bis 34 kg, Robin Hartlage bis 35,3 kg, Steffen Schoel bis 37 kg und Max Bannwarth bis 40 kg. Bronzemedaille erreichten, Paul Huber bis 28,6 kg, Felix Kraft bis 40 kg und Lukas Frey bis 55kg. Fünfte Plätze belegten Nikolas Brugier bis 43 kg und Felix Bannwarth bis 55 kg.

An dieser Stelle ein Dank an die Betreuer **Andreas Kintop** und **Christina Schneider**, die an diesem Wochenende die Judoka betreuten. Herzlichen Glückwunsch.

FV Alemannia Bruchhausen

Jugendabteilung

Vorschau:

Freitag, 3. Januar, bis Sonntag, 5. Januar

Hallenturniere, Spielrunden und Bambini-Spielfest des FVA Bruchhausen in der Franz-Kühn-Halle, Bruchhausen

3. Januar, 12 Uhr	F-Junioren-Spielrunde
14.45 Uhr	E-Junioren-Turnier
17.45 Uhr	B-Junioren-Turnier
4. Januar, 10 Uhr	D-Junioren-Turnier
13 Uhr	D-Junioren-Turnier
15.30 Uhr	B-Juniorinnen-Turnier
5. Januar, 10 Uhr	Bambini-Spielfest
13 Uhr	Großes C-Junioren-Turnier
	mit Astoria Walldorf(Oberliga Baden-W.),FC Nöttingen, Spvgg. Durlach-Aue (beide Verbandsliga Baden),FC Kuppenheim (Verbandsliga Südbaden), u. a. Mannschaften

Christbaumsammlung

Die Jugendabteilung des Fußballvereins Bruchhausen sammelt am Samstag, **11. Januar**, in Bruchhausen für eine klei-

ne Spende (für die Jugendarbeit) Ihren Christbaum ein. Ab ca. 9.30 Uhr klingeln unsere Juniorinnen/Junioren an Ihrer Haustür und würden gern Ihren Christbaum einsammeln. Ab ca. 13 Uhr werden die Bäume durch unseren LKW abgeholt. Die Jugend würde sich freuen, wenn Sie unser Angebot recht zahlreich in Anspruch nehmen würden.

Chancen nicht verwertet

FV Bruchhausen - TSV Pfaffenrot 2:2 (1:1) Mit einem Heimsieg gegen den Mitkonkurrenten hätte der FVA den Abstand auf den TSV auf 7 Punkte vergrößern können, doch daraus wurde nichts, denn der FVA vergab eine Handvoll Großchancen und ließ so 2 wichtige Punkte liegen.

Beide Teams begannen vorsichtig, doch der TSV war in der Anfangsphase etwas gefährlicher. Nach 13 Minuten strich ein Volleyschuss knapp am FVA Tor vorbei, doch wenig später hämmerte Goalgetter Di Sazio einen abgewehrten Ball aus 22 Metern unhaltbar zum 0:1 ins FVA Gehäuse. Ab der 25. Minute übernahm der FVA mehr und mehr das Kommando und kam auch zu 2-3 Kopfballmöglichkeiten. Durch einen souverän verwandelten Foulelfmeter von Lukas Karollus (nach Foul an Vincent Schmidt) glich der FVA nach 36 Minuten aus und hätte bis zur Pause noch in Führung gehen können, doch verhinderte der starke Gästeeperker zunächst im 1 gegen 1 gegen Karollus einen weiteren Einschlag und V. Schmidt traf aus 12 Metern nur den Pfosten. Dem gegenüber stand nur noch ein, allerdings gefährlicher, Weitschuss des TSV, den T. Weber per Fußabwehr klären musste (45).

Zwischen der 49. und 72. Minute hätte der FVA dann das Spiel vorentscheiden müssen, doch zunächst scheiterte Karollus nach tollem Spielzug über J. Keller und N. Linder und am TW (49), dann rutschte V. Schmidt an einem Freistoß vorbei (52), Karollus scheiterte erneut im 1 gegen 1 am TW (57) und dann sprang V. Schmidt der Ball nach herrlicher Vorarbeit von N. Linder kurz vor dem Tor bei der Annahme zu weit weg (72). Im Gegenzug hielt T. Weber das 1:1 durch eine klasse Parade gegen Basts 16-m-Flachschuss fest, bevor auf der anderen Seite Linder per Kopf am TW scheiterte (74). Kurz darauf ging der TSV wie aus dem Nichts erneut in Führung durch Di Sazio.

Doch der FVA gab nicht auf und kämpfte mutig weiter. In der 88. Minute erzielte V. Schmidt per Kopf auf Flanke von Lachenmaier den umjubelten Ausgleich. Fast hätte der FVA das Spiel noch komplett gedreht, doch in der 90. klärten die Gäste einen Lachenmaier-Schuss auf der Linie und eine Minute später „stupfelte“ V. Schmidt den Ball zwar am Torwart, aber leider auch am langen Pfosten vorbei. Als der Schiri nach gut 95 Minuten abpiff. konnte man im FVA-Lager zwar mit der Gesamtleistung, die wesentlich besser war als in Forchheim, zufrieden sein, nicht jedoch, das ganze

Spiel betrachtend, mit dem Ergebnis.
FVA Bruchhausen II: SC Bulach II 1:2 (0:2)

Am vergangenen Sonntag kam es zum Spitzenspiel gegen den SC Bulach II, wobei diese massiv mit Spielern aus der 1. Mannschaft verstärkt waren. Hinzu kamen beim FVA noch über Nacht 3 Ausfälle, so dass man doch sehr ersatzgeschwächt in dieses Spiel ging. Aber das soll keine Ausrede sein, denn man spielte einfach schlecht.

Zunächst fing es eigentlich gut an, doch leider verlor man mit dem 0:1 der Bulacher zusehends den Faden. So fing man sich auch noch kurz vor der Pause das 0:2. Wie auch beim ersten Tor waren es individuelle Fehler, die zu den Toren führten, denn bei beiden Gegentreffern hatte man die Chance den Ball vorher zu klären.

In der zweiten Halbzeit versuchte man es nun aggressiver in den Zweikämpfen und man bekam auch Chancen, die aber leider nicht genutzt wurden. Man muss aber auch neidlos zugeben, dass Bulach bestimmt 3-4 100-prozentige Chancen liegen ließ und somit Bruchhausen weiter im Spiel war. Aber der Anschlusstreffer durch J. Battaglia kam zu spät und so war dann leider die erste Niederlage in dieser Runde besiegelt.

Trotz dieser Niederlage kann man stolz sein, hat man doch eine sehr gute Vorrunde gespielt und liegt weiterhin voll auf Aufstiegskurs. Jetzt gilt es sich in der Pause zu erholen, um dann im neuen Jahr wieder voll Gas zu geben, hoffentlich dann auch wieder mit allen Mann an Bord.

Der FVA wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch und alles Gute im Jahr 2014.

An dieser Stelle wollen wir uns bei allen bedanken, die den FVA im Jahr 2013, in welcher Form auch immer, unterstützt haben. Ein herzlicher Dank geht auch an alle Sponsoren der Bandenwerbung und die Inserenten in unserem Stadionheft.

SC 88 Bruchhausen

Altpapiersammlung

Am Samstag 21. Dezember findet die letzte Altpapiersammlung für dieses Jahr statt. Bitte stellen Sie das Altpapier bis um 8:30 Uhr gut sichtbar an die mit LKW befahrenen Straßen an den Fahrzeugrand.

Danke an alle, die uns im vergangenen Jahr durch die Sammlungen unterstützten.

Tennisclub Blau-Weiß Bruchhausen e.V.

Clubabend

Die nächsten Clubabende werden am 20.12. und bei Interesse gerne auch am 27.12. stattfinden.

Frohe Festtage

Die Vorstandschaft wünscht allen Mitgliedern und Freunden des Tennisclubs in Bruchhausen frohe Festtage und einen guten Start ins neue Jahr.

Musikverein Bruchhausen

Xmas-Tour mit unseren Musikanten

Am Dienstag spielte bereits unser Jugendorchester auf dem „Sternlesmarkt“ weihnachtliche Weisen und erntete verdienten Beifall der interessierten Zuhörer. Am Donnerstag, 19. Dezember, spielt ab 19 Uhr unser Blasorchester, ebenfalls unter der Leitung von Roland Kopp, auf dem „Sternlesmarkt“. Auch hier freuen wir uns über zahlreiche Zuhörer.

Jahresabschluss

Nachdem unser Jugendorchester bereits seine Weihnachtsfeier hatte, heißt es nun auch für unser Blasorchester „Ja ist denn heut' schon Weihnachten?“. Nach einem Jahr mit vielen Auftritten und Aktivitäten treffen sich unsere MusikerInnen mit Familien, Kind und Kegel sowie sonstigen Anhängseln am kommenden Freitag um 19:30 Uhr im Vereinsheim um das erfolgreiche Jahr gemütlich ausklängen zu lassen.

Weihnachten mit dem MVB-Blasorchester

Letztmalig in diesem Jahr ist am 2. Weihnachtsfeiertag (26.12.13) um 11 Uhr unser Blasorchester zu hören. Traditionell umrahmt unser Blasorchester am „Stephanstag“ die Festtagsmesse in St. Josef. Treffpunkt: 10:15 Uhr



Weihnachts- und Neujahrsgrüße

Wir wünschen allen Ehrenmitgliedern, aktiven und passiven Mitgliedern, unseren Sponsoren, Freunden, Gönnern, deren Familien sowie der gesamten Einwohnerschaft ein schönes, besinnliches und friedvolles Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr verbunden mit einem herzlichen Dankeschön für das große Engagement unserer Mitglieder und die Treue, die Sie alle unserem Verein im nun endenden Vereinsjahr entgegengebracht haben.

Probenbeginn 2014

Ins neue musikalische Jahr startet das Jugendorchester wieder am 7. Januar, das Blasorchester am 9. Januar.

Neujahrsempfang

Am Freitag, 10. Januar, umrahmt unser Blasorchester den Neujahrsempfang der Stadt ab 19 Uhr in der Stadthalle.

Gesangverein Edelweiß Bruchhausen e.V.

Frohe Weihnachten!

Das Jahr 2013 nähert sich langsam seinem Ende und Weihnachten steht vor der Tür.

Der Gesangverein möchte sich bei allen Mitgliedern bedanken, die dafür gesorgt haben, dass das Jahr 2013 in jeder Hinsicht erfolgreich abgeschlossen werden konnte.

Ein ganz besonderer Dank gilt dem Vorstand Heinz Gebhardt und seiner Verwaltung, der mit seinem unermüdlichen Einsatz zu jeder Tageszeit viel für den Chor und den Verein ermöglicht hat.

Der Gesangverein wünscht allen Mitgliedern ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2014. Die Probe im neuen Jahr beginnt für InTone am Dienstag, den 7. Januar um 20 Uhr

Weitere Informationen unter:

www.gve-bruchhausen.de

Letzte Probe 2013:

Intone 17. Dezember, 20 Uhr.

Freiwillige Feuerwehr Ettlingen Abt. Bruchhausen

Weihnachtsfeier der Jugendfeuerwehr Bruchhausen



Am vergangenen Mittwoch trafen sich wieder fast alle Jugendfeuerwehrmitglieder mit ihren Eltern zur traditionellen Weihnachtsfeier der Jugendfeuerwehr Ettlingen Abteilung Bruchhausen im Feuerwehrhaus.

Dieses Jahr konnten wir neben unserem Abteilungskommandanten Oliver Haunschild, die Vertreter unseres Fördervereins „Die Feuerfrösche“, den Vorsitzenden Matthias Speck und seine Stellvertreterin Fr. Haunschild sowie einige Helfer und Unterstützer unserer Bruchhausener Einsatzabteilung willkommen heißen.

Nach einem Rückblick auf die vielfältigen Aktivitäten der letzten 12 Monate die mit vielen, vielen Bildern nach dem Motto „Ein Bild sagt mehr als tausend Worte“ präsentiert wurden, kamen Erinne-

rungen an die einzelnen Veranstaltungen wie z.B. Besuch der Flughafenfeuerwehr Stuttgart, Tag der Berufsfeuerwehr mit Übernachtung im Feuerwehrhaus, Indiaka Turnier, Verregnetes Kreiszeltlager in den Pfingstferien mit Evakuierung in die Sporthalle, Spielstraße an unserem Tag der offenen Tür unter dem Motto „40 Jahre Jugendfeuerwehr Ettlingen Abt. Bruchhausen“, Martinsfeuer in der Schule, Schwimmbadbesuch und vieles mehr. Die Präsentation war ein voller Erfolg und führte auch zu zahlreichen „Lachern“.

Das Jahr stand unter dem großen Thema „40 Jahre Jugendfeuerwehr Bruchhausen“, daher erhielten einige Kameraden der Abteilungswehr einen Kalender für 2014 mit Bildern des letzten Jahres als Dankeschön für ihre Unterstützung, mit der Hoffnung, dass wir auf diese Unterstützung weiterhin zurückgreifen können. Aber auch wir bekamen ein Geschenk, wir dürfen alle zusammen ins Eistreff Waldbronn gehen und der Förderverein übernimmt die Kosten. Zusätzlich bekam jeder Einzelne einen Schlüsselhänger mit der Inschrift „40 Jahre Jugendfeuerwehr Bruchhausen“ was eine tolle Erinnerung an dieses Jahr ist, vielen herzlichen Dank dafür.

Im Anschluss verabschiedeten wir Laura und David aus dem Kreis der Jugendfeuerwehr in unsere Einsatzabteilung. Zum Abschied bekamen beide ein Fotobuch über ihre Zeit in der Jugendfeuerwehr.

Danach konnten wir sieben Jugendliche für regelmäßigen Übungsbesuch ehren. Eine Sammelfigur erhielten Christian, Luca, Laura, Isabelle, Adrian und Melina wobei man Eileen herausheben muss, sie hat es geschafft, an allen Übungen des Jahres 2013 teilzunehmen.

Zum Abendessen konnten wir uns am Buffet mit Schnitzel und Kartoffelsalat ergänzt durch die vielfältigen selbstgemachten Salate der Eltern stärken.

Nun folgte noch der traditionelle Besuch von unserem „Weihnachtsmann“, der den Grabbelsack mit im Gepäck hatte. Nach der Bekanntgabe der Terminplanung sowie des Dienstplanes für 2014 genossen wir noch die leckeren mitgebrachten Nachspeisen.

Spontan hat sich unsere Jugendmannschaft im vergangenen Monat auch um 3 neue Jugendfeuerwehrmitglieder erhöht, worüber wir uns immer freuen.

Vielleicht hast du nun auch Lust bekommen, wie die drei Jugendlichen dieses Jahr, bei der nächsten Weihnachtsfeier mit deinen Eltern dabei zu sein, dann schau doch einfach in unserer nächsten Übung vorbei. Diese findet am **15. Januar um 18 Uhr** im Feuerwehrhaus Bruchhausen statt.

Schäferhundeverein e.V. OG Bruchhausen

Der Schäferhundeverein OG Bruchhausen wünscht allen Mitgliedern, Freun-

den und Gönnern ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr. Im neuen Jahr wollen wir uns am Samstag, 18. Januar um 19.30 Uhr zu einer Winterfeier im Vereinsheim treffen. Bitte melden Sie Ihre Teilnahme bis zum 12. Januar bei unserer Wirtin im Vereinsheim an, damit sie das Essen planen kann. Kinder unter 12 Jahren sind frei. Wir würden uns freuen möglichst viele Mitglieder, Freunde und deren Angehörige an diesem Abend begrüßen zu können und mit ihnen einen schönen Abend zu verbringen.

Die Jahreshauptversammlung findet am 19. Februar, 20.15 Uhr im Vereinsheim statt. Hierzu erhalten Sie im Januar noch die Einladung mit der geplanten Tagesordnung.

Wir weisen darauf hin, dass wir auf Grund der Änderung vom normalen Bankeinzug zum Sepaverfahren ab Februar, den Jahresbeitrag 2014 bereits im Januar einziehen werden. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Kleintierzuchtverein C461 Bruchhausen

Mitte Dezember, dann kommt Weihnachten und der Neujahrsempfang und schon ist das „Hundertjährige Vereinsjubiläum“ vorbei. Bevor das Jahr zu Ende geht möchte sich der Kleintierzuchtverein C 461 Bruchhausen e.V. in aller Form bedanken für die vielen uns überbrachten Spenden von Kommunen, Verbänden, den Ortsvereinen, Firmen und Privatpersonen.

Auch an die eigenen Mitglieder geht ein großer Dank für die geleistete Arbeit, bei Auf- und Abbau, Vorbereitungen der einzelnen Veranstaltungen und hervorragenden Einsatz in den Ständen. Die Bevölkerung von Bruchhausen und Umgebung sorgte mit regem Besuch der Feste für das nötige Flair.

Vielen Dank dafür!

Für das bevorstehende Weihnachtsfest wünschen wir allen aus nah und fern ein harmonisches, fröhliches Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2014!

Bitte schon mal vormerken: die **Mitgliederversammlung** findet am Freitag 10. Januar um 19 Uhr im Vereinsheim statt.

Verein für Obstbau, Garten u. Landschaft Bruchhausen e.V.

Unbedingt vormerken:

Jahreshauptversammlung am Freitag, 14. März

Die vor uns liegenden Festtage geben der ersten Vorsitzenden Anlass, aufrichtigen Dank zu sagen bei allen Beisitzern, den treuen Helfern, Mitgliedern und Gönnern, die den Verein über das Jahr in vielfältiger Weise unterstützt haben. Sie

denkt an die Pflanzungen und Pflege am Wegekreuz. Die ehrenvolle Aufgabe zum Erntedank in der Kirche, oder unser Apfelfest im Herbst. Trotz extremer Witterung hatte die Vorstandschaft viel Freude am Rebschnitt und anderen Aktivitäten.



Weihnachten bei Kerzenschein
Die Kindheit fällt dir wieder ein.
Ein Tannenbaum mit seinen Kerzen
lässt Frieden strömen in unseren Herzen.
Des Jahres Hektik langsam schwindet
und Ruhe endlich Einkehr findet.

Allen Gartenfreunden einen ganz persönlichen Weihnachtsengel und einen harmonischen Jahresausklang.
Viel Gesundheit für ein spannendes Pflanzjahr 2014!

Danke für alles
Gisela Fluck u. Team

Stadtteil Ettlingenweier



Ortsverwaltung

Zum Jahreswechsel

Ein bisschen mehr Friede
und weniger Streit.
Ein bisschen mehr Güte
und weniger Neid.
Statt Angst und Hemmung
ein bisschen mehr Mut,
und Kraft zum Handeln,
- das wäre gut.

Peter Rosegger

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, **Ihnen allen** wünsche ich auf diesem Wege ein frohes und ruhiges Weihnachtsfest, das auch viel Zeit für die Familie und Freunde lässt so wie Zeit für Erholung und Besinnung.

Verbinden möchte ich diese Wünsche auch dieses Jahr wieder mit dem Dank an alle, die sich in dem jetzt abgelaufenen Jahr auf vielfältige Weise für unsere Mitbürger eingesetzt und die Entwicklung unseres Ortes mitgeprägt haben:

Ich danke den **kulturellen und sportlichen Vereinen**, die unser dörfliches Leben bereichern und vorbildliche Arbeit mit Jugendlichen und Kindern leisten. Besonders positiv war auch die wieder zahlreiche Beteiligung am gemeinsamen Dorffest sowie das Beleben unserer Bürgerhalle mit sportlichen Aktivitäten.

Ein großer Dank ergeht an die vielen Menschen, die sich in **sozialem und kirchlichem Engagement** für unsere Mitbürger einsetzen, die sich um Ältere und Kranke kümmern, unsere früheren Bürger in den Altenheimen besuchen und ihnen somit zeigen, dass sie nicht vergessen sind. Ganz besonders beeindruckend war auch die **Unterstützung der Familie, die durch einen Brand ihr Obdach verlor**. Mehr als 100 Personen oder Familien haben gespendet, um eine erste finanzielle Hilfe zu leisten. Ganz herzlichen Dank an alle. Es ist ein schönes Zeichen, wie sich die Menschen in unserem Dorf umeinander kümmern. Auch in diesem Jahr haben sich zum Beispiel wieder Mitbürger bereit erklärt, **kleinere Bereiche gärtnerisch zu pflegen** und in Ordnung zu halten, um somit unser Ortsbild weiterhin positiv zu erhalten.

Für alle diese ehrenamtliche Arbeit ganz herzlichen Dank. Diese vielen einzelnen Aktivitäten tragen dazu bei, dass wir uns in unserer Gemeinde aufgehoben wissen und uns daheim fühlen.

Für das neue Jahr 2014 wünsche ich nun allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, auch im Namen des Ortschaftsrates und der Mitarbeiter der Ortsverwaltung, Gesundheit, Zufriedenheit und Gottes Segen.

Elisabeth Führinger

Ausstellung:

„Künstler aus Ettlingenweiler“

Die Ausstellung ist noch geöffnet: Jeden Samstag und Sonntag sowie am 2. Weihnachtsfeiertag und am Dreikönigstag von 11 Uhr bis 17 Uhr.

Am Donnerstag, 19. Dezember, ist die Ortsverwaltung nachmittags geschlossen!

In der Weihnachts- und Neujahrszeit hat die Ortsverwaltung Ettlingenweiler zu folgenden Zeiten geöffnet:

Mo.: 23.12. 7.00 Uhr - 12.00 Uhr

Do.: 02.01. 7.00 Uhr - 12.00 Uhr

Ab dem 07.01.2014 sind wir zu den gewohnten Öffnungszeiten wieder für Sie da.

Kindergarten St. Elisabeth

Sterntaler

Liebes Publikum, wir sind die Schlaue Fuchse vom Kindergarten St. Elisabeth und führen heute das Stück Sterntaler vor. – 1, 2, 3 Bühne frei! Mit dieser Begrüßung begann der Auftritt unserer Schulanfänger, den Schlaue Fuchsen auf dem Sternlesmarkt. Ende November begannen die Kinder, angeleitet von den Erzieherinnen Julia Kaiser, Conny Ratajczak und Carmen Welker mit den Proben für den Auftritt auf dem Sternlesmarkt und den Weierer Adventshöfen. Unser Projekt startete mit kleinen mimischen Darstellungen und Übungen zum Umgang mit der Sprache. Hier konnten

die Schlaue Fuchse erste Bühnenerfahrung sammeln. So wurde schnell klar wie wichtig es ist, laut zu sprechen oder nicht mit dem Rücken zum Publikum zu stehen. Danach wurde das Märchen „Sterntaler“ erzählt und wir begannen mit den eigentlichen Proben. Als erstes wurden die Rollen verteilt: es gab Schauspieler, Musiker, Sternwerfer und, und, und... Jedes Kind bekam die Rolle, die es haben wollte. Gemeinsam mit den Kindern überlegten wir, welche Instrumente und Requisiten wir benötigten. Mit jeder Probe wurde das kleine Theaterstück den Darstellern und Musikern immer vertrauter. Der Tag der großen Aufführung rückte näher und das Lampenfieber der Schlaue Fuchse nahm zu. Die Generalprobe klappte wunderbar und so trafen sich alle Schlaue Fuchse am 4. Dezember um 16.45 Uhr auf der Bühne des Sternlesmarkt. Nach einem gemeinsamen Einsingen und Einstimmen folgte für die Schauspieler das Verkleiden und die Musiker und der Chor gingen auf ihre Plätze. Alle Schlaue Fuchse waren sehr aufgeregt und trotz klirrender Kälte gab es viele Zuschauer. Der Auftritt klappte perfekt, die Schlaue Fuchse waren stolz auf sich und genossen den herzlichen Applaus. Eine Woche später trafen sich wieder alle Schlaue Fuchse, um bei den Weierer Adventshöfen nochmal das Märchen Sterntaler aufzuführen. Schon morgens wurde der Außenbereich des Kindergartens mit zahlreichen Laternen weihnachtlich geschmückt. Gemeinsam mit allen Zuschauern wurden zu Gitarrenbegleitung Adventslieder gesungen und das Märchen aufgeführt. Wir danken recht herzlich Herrn Müller für die technische Unterstützung.

Wir wünschen allen Familien ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und freuen uns auf ein gesundes Wiedersehen im neuen Jahr.

TV Ettlingenweiler

Abt. Handball

MTV Karlsruhe : TV Ettlingenweiler

22:24 (11:8)

Im letzten Spiel des Jahres musste die Herrenmannschaft des TV Ettlingenweiler unbedingt punkten, um den Anschluss in der Tabelle nicht zu verlieren. So wollte man das Spiel aggressiv und konzentriert angehen. Allerdings konnte man die Vorgabe des Trainers nicht umsetzen. In der Abwehr ging man den Gegenspieler nicht hart genug an, sodass der MTV immer wieder zu einfachen Toren kam und die Chancenverwertung der TVE-Herren war nicht optimal. Dennoch ging es nur mit einem drei-Tore-Rückstand in die Kabine. Für die zweite Hälfte wurde in der Abwehr taktisch umgestellt, was zunächst nicht fruchtet, und der Gegner konnte gleich zwei Treffer in Folge erzielen. Mitte der 2. Hälfte lag man sogar

mit sechs Toren in Rückstand. Aufgegeben hat aber keiner der Spieler. Durch eine starke kämpferische Leistung und mehr Aggressivität in der Abwehr konnte man drei Minuten vor Schluss noch den Ausgleich erzielen. Dadurch motiviert ging man in Führung, die man bis zum Schluss behielt. So stand am Ende ein 24:22-Auswärtssieg. Seinen ersten Treffer für die Herren des TV Ettlingenweiler erzielte Max. Nach dem Spiel ließ man die Hinrunde noch bei gemütlichem Zusammensein ausklingen.

Es spielten: Axel Schmidt (Tor), Daniel Steinhübl (Tor), Martin Gladitsch (3), Hannes Mettmann (5), Andreas Kunz (1), Alexander Mahrle (2), Marius Ochs (6/2), Björn Weber, Kai John (6/3), Max Bregler (1), Valentin Utz

Handball mD-Jugend

TVE : TV Knielingen 26:10

Das Spiel gegen Knielingen wurde überlegen mit 26:10 gewonnen. Endlich konnte man mal ein Spiel unserer Jungs entspannt ansehen, da unsere Mannschaft von Beginn an in Führung lag. Nachdem die Abwehrarbeit der Jungs, nach Kritik vom Trainer, gleich am Anfang des Spiels richtig gut arbeitete und dem Gegner Bälle abnahm, konnte Emil durch präzise Würfe und Tempogegenstöße tolle Tore erzielen. Auch aus dem Spiel im Angriff heraus wurden schöne Tore geworfen. Nach einem Pausenstand von 11:5 wurde die Mannschaft in der Pause nochmal auf eine konsequente Abwehrarbeit eingestimmt, da man beim Hinspiel gegen Knielingen Anfang der zweiten Halbzeit das Spiel aus der Hand gegeben hatte. Trotzdem kassierten unsere Jungs auch diesmal gleich nach dem Wiederanpfiff einen Gegentreffer, strengten sich dann aber an und erzielten in Folge drei Tore. Man ließ die gegnerische Mannschaft gar nicht mehr richtig ins Spiel kommen. Insgesamt erzielten unsere Jungs in der zweiten Hälfte noch 15 Tore, die Mannschaft aus Knielingen nur 5 Tore. Eine super Leistung, auch unseres Torhüters Nelson! Es spielten: Nelson, Luca, Max, Benedict, Cedric, David, Simon, Emil, Sebastian, Tim, Lasse

TV Ettlingenweiler 2 – Tschft. Mühlburg 2 (5:6 / 12:17)

Heute fand in der Albgauhalle das zweite Spiel der Saison gegen die Tschft. Mühlburg 2 statt. Das Spiel in Mühlburg konnte denkbar knapp mit 11:10 Toren gewonnen werden. Die Vorzeichen heute standen schlecht, denn beide Torhüterinnen standen nicht zur Verfügung, wir wünschen beiden gute Besserung. Laura Vogel und Laura Cullmann erklärten sich bereit, je eine Halbzeit das Tor zu bewachen, was beide auch sehr gut machten. Hierfür herzlichen Dank. Derselbe Dank geht an Laura Kolb fürs Aushelfen. Die erste Halbzeit verlief ziemlich ausgeglichen, keine der beiden

Mannschaften konnte sich entscheidend absetzen. Wir konnten jedoch immer nur ausgleichen, eine Führung gelang uns nicht. Die Abwehr stand eigentlich gut, an den Torhüterinnen lag es auch nicht. Das Problem war der Angriff, es wurden keine zwingenden Chancen herausgespielt. Bälle wurden leichtfertig vergeben, welche die Mühlburgerinnen zu kontern nutzten. Beim Stand von 5:6 wurden die Seiten gewechselt. Zu Beginn der zweiten Halbzeit konnte gleich zum 6:6 ausgeglichen werden, im Verlauf des Spiels gelang noch der Ausgleich zum 10:10, aber dann gelang überhaupt nichts mehr. Die Fehlerquote häufte sich. Von insgesamt 7 Siebenmetern wurden nur 4 verwandelt, während der Gegner alle seine 5 gegebenen Siebenmeter verwandelte. Nach dem Stand von 10:10 kassierte man 6 Tore in Folge, was letztendlich nicht mehr aufzuholen war. Ohne eine gravierende Leistungssteigerung werden wir auch die restlichen Spiele nicht gewinnen. Es gibt also viel zu tun!

Es spielten: Laura Vogel und Laura Culmann im Tor und draußen, Fabi Utz, Tamara Bechler (2/2), Marion Bretzinger (2/2), Michelle Donié (4), Jenny Kröner (3), Lesley Weber (3), Sandra Freund, Laura Kolb (2)

Fußballverein Ettlingenweier

1. Mannschaft

F V E - GSK Karlsruhe 4.1 (1:0)
Torschützen: SIMON REVI 2, YANNIK SCHELL 1, DAVID PITZ 1

Im letzten Spiel 2013 sahen die Fans und Zuschauer gegen die unangenehm spielenden Karlsruher trotz des 4:1 Siegs kein berauschendes Spiel. Nachdem die ersten 10 Spielminuten noch ausgeglichen waren, nahm die 1. Mannschaft des F V E das Spiel in die Hand und hatte im Minutentakt gute Einschussmöglichkeiten. In der 20. Spielminute erzielte SIMON REVI nach Vorlage von DOMINIC MAI die längst überfällige Führung zum 1:0. Danach das gleiche Bild, der F V E mühte sich, doch mehr als das 1:0 zur Halbzeit sprang dabei nicht raus.

Es war nicht einmal eine Minute in der 2. Halbzeit gespielt, da stand es plötzlich nach einem total misslungenem Rückpass 1:1. Der Gegentreffer war aber ein „Hallo Wach“ für die Anstett-Truppe. Sofort nahm der F V E Fahrt auf und machte ordentlich Druck auf das gegnerische Tor. Obwohl die GSK Karlsruhe mit gelegentlichen Kontern versuchte, das Spiel offen zu halten, war es nur noch eine Frage der Zeit, wann der Führungstreffer für den F V E fallen würde. So war es unser Torjäger YANNIK SCHELL, der mit einem Freistoßtor Marke Tor des Monats in der 59. Spielminute den Führungstreffer zum 2:1 erzielte. Ab diesem Zeitpunkt war es

wie schon in der 1. Halbzeit, Torchancen um Torchancen im Minutentakt. Nach Vorlage von PATRICK TOHN erzielte SIMON REVI mit seinem zweiten Treffer in der 80. Minute die Vorentscheidung. DAVID PITZ war es vorbehalten, in der 84. Spielminute den letzten Treffer 2013 zum 4:1 Endstand zu erzielen. Wenn auch kein schönes Spiel, so war es doch ein sehr wichtiger Sieg, damit die 1. Mannschaft in der Tabellenspitze überwintern kann.

Die 1. und 2. Mannschaft des F V E bedanken sich bei seinen vielen SPONSOREN, FANS und ZUSCHAUER für ihre TOLLE UNTERSTÜTZUNG im Jahr 2013. DANKE, hat sehr viel Spass gemacht. Die Mannschaften und der F V E wünschen allen FROHE WEIHNACHT und einen GUTEN RUTSCH ins NEUE JAHR.

E Jugend

Die erste Hallenrunde konnte mit einem hervorragenden dritten Tabellenplatz in der Gesamtplatzierung abgeschlossen werden. Bei einem überragenden zweiten Spieltag in Rüppurr musste man sich, durch eine kollegiale Unachtsamkeit, lediglich dem Tabellenführer SVK Beiertheim 1:0 geschlagen geben. Durch die darauffolgende geschlossene und vorbildliche Mannschaftsleistung fand man schließlich zu spielerischen Mitteln zurück und konnte alle restlichen Spiele gewinnen. Den Höhepunkt des Spieltages stellte sicherlich der verdiente Sieg gegen die favorisierten Hausherren da. Im letzten Spiel wurde es nochmal spannend. Musste man doch der Laufbereitschaft und dem Einsatzwillen Tribut zollen, so dass sich zur Müdigkeit auch noch der Schlendrian einschlich. Jedoch konnte durch die überragenden Reflexe sowie der totalen Übersicht unseres Torhüters Paul der Sieg sprichwörtlich festgehalten werden.

Egal, ob Torwart, Abwehr, Mittelfeld, Sturm, egal, ob von Anfang an gespielt oder eingewechselt, einfach allen Spielern merkte man große Freude und Einsatzwillen an. Es spielten: Aaron, Almin, Fabian, Finn, Jannis, Mirko, Niklas, Paul, Philip S. und Philipp K. Leider nicht dabei waren: Jakob, Julian, Lena und Paula.

Abt. Damengymnastik

Die Wanderung „zwischen den Jahren“ ist am Montag, 30. Dez., und führt über den Saumweg nach Ettlingen.

Treffpunkt: 10 Uhr Rathaus Ettlingenweier Einkehr ist gegen 12.15 Uhr in der „Luisenstube“ in Ettlingen.

Der Rückweg erfolgt (nach Wetterlage) über den Horbapark bzw. das „Vogelbräu“.

Wer zum Essen nachkommen möchte, sollte Gerda Görig, Tel. 597180 Bescheid geben.

Die Damen der Wanderabteilung sind herzlich eingeladen.

TTV Ettlingenweier 1980 e.V.

Zwischenbericht der Spiele um den Pokal Bezirk Karlsruhe 13/14

Damen B-Pokal

Unsere Damenmannschaft ist bis jetzt am weitesten gekommen im Vergleich mit allen Herrenmannschaften unseres Vereins, am 31. Jan 2014 spielen sie nämlich bereits im Finale gegen TTC Karlsruhe Neureut, wofür wir natürlich alle Daumen drücken.

Herren B-Pokal

Im Kampf um diesen Pokal befinden sich unsere erste und zweite Mannschaft. Während unsere Erste bereits im Oktober mit 4:2 gegen TTC Wöschbach gewonnen hatte kam die Zweite über Freilos weiter, verlor aber im Viertelfinale mit 1:4 gegen gegen TTC Weingarten. Markus Wipfler erzielte mit seinem ersten Einzel den Ehrenpunkt. Das Ergebnis unserer Ersten gegen TTC Forchheim II ist noch nicht gültig eingetragen.

Herren C-Pokal und C2-Pokal

Keine Teilnahme

Herren C3-Pokal

Ende November hatte unsere vierte Mannschaft in der ersten Runde bereits den Auftakt gegen TTC Wöschbach IV, der mit 0:4 beendet wurde. In jedem Spiel wurde mindestens ein Satz gewonnen, trotzdem war die Dominanz der Wöschbacher nicht zu überwinden.

Herren C4 Pokal

Achtzehn Mannschaften treten an im Kampf um diesen Pokal, von Ettlingenweier sind die fünfte und sechste Mannschaft dabei, die beide über Freilos in die zweite Runde eintreten. Am Dienstag 17. Dez findet als Heimspiel die Begegnung der Sechsten mit dem TTC Karlsruhe-Neureut VIII statt, am Freitag, 10. Jan 2014 wird unsere Fünfte in Weingarten gegen deren Vierte antreten.

Zum Jahreswechsel

Der Vorstand bedankt sich für den spielerischen Einsatz aller Mannschaften und wünscht natürlich für die kommenden Spiele allen Akteuren die Umsetzung ihres Potentials verbunden mit positiven Tendenzen ihrer Erfolge. Allen Mitgliedern des Vereins, sowie deren Angehörigen und all unseren Gönnern und Supportern wünschen wir ein besinnliches Weihnachtsfest, viele Stunden Seelen-balsam, Kraft für die Belastungen sowie erfrischenden Genuss der fröhlichen Stunden und für 2014 beste Gesundheit und die Bewältigung der noch offenen Hindernisse auf dem Weg zum jeweiligen Traum.

Musikverein Ettlingenweier e.V.

Der Musikverein Ettlingenweier wünscht allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern ein frohes und friedliches Weihnachtsfest und viel Glück für 2014.

Weihnachtsfeier MVE-Treff

Alle Jahre wieder... So wie in diesem Weihnachtlied besungen trafen sich die Mitglieder des MVE-Treffs zusammen mit ihren Partnerinnen im weihnachtlich geschmückten Proberaum. Nach der Begrüßung durch unseren Organisator Fritz ließen es sich alle bei Kaffee und selbst gebackenen Kuchen schmecken. An allen Tischen ging es munter zu und es wurde über dieses und jenes diskutiert, gesprochen und gelacht. Gerda las uns teils lustige teils besinnliche Weihnachtsgeschichten vor wie die vom sich drehenden Weihnachtsbaum, den ein Familienvater ganz verstaubt im hintersten Eck des Speichers entdeckte und von dem die Großmutter immer schwärmte und den er nach mühevoller Arbeit wieder zum Rotieren brachte. Auch unser Senior Rudi trug ein Gedicht von Wilhelm Busch vor, vom Püppchen und Hampelmann, wonach die Männer die größten Hampelmänner sein sollen. Zwischendurch spielte unser Elmar auf seiner Hammondorgel einige weihnachtliche Weisen zum Mitsingen.



Bei einer Weihnachtsfeier durfte natürlich auch der Nikolaus nicht fehlen. Mit ein paar launigen Versen lobte und tadelte er einige MVE-Rentner. Woher er wohl sein Wissen hatte? Stand er etwa mit Eduard Snowden in Verbindung? So vergingen die Stunden wie im Flug. Diesmal hat unser Musikvereinskoch Arno zusammen mit seiner Frau Ingrid ein Menu aus Sauerbraten und seinen handgeschabten Spätzle, Salat sowie einen leckeren Nachtisch zubereitet. Alle waren hier des Lobes voll. Der anschließende obligatorische „Verteiler“ durfte auch nicht fehlen, den Karl und Werner gekonnt kredenzt. Bei angeregter Unterhaltung und einigen von Elmar angestimmten Liedern klang die Weihnachtsfeier aus. Zum Abschluss konnten die Frauen noch ein kleines Präsent in Form eines Weihnachtssterns bzw. die Männer eine Flasche Wein mit nach Hause nehmen. An dieser Stelle sei nochmals allen gedankt, die zu der gelungenen Feier beigetragen haben, in erster Linie unserem Organisator Fritz, der wie immer alles souverän meistert.

Hauptorchester
Die nächste Probe findet am Freitag, 20. Dezember, um 20 Uhr im Vereinsheim statt.

Jugendorchester
Die nächste Probe: Freitag, 20. Dezember, um 18:45 Uhr im Vereinsheim.

Schülerorchester
Die nächste Probe: Freitag, 20. Dezember, um 17:45 Uhr im Vereinsheim.

Hauptorchester

Die nächste Probe findet am Freitag, 20. Dezember, um 20 Uhr im Vereinsheim statt.

Jugendorchester

Die nächste Probe: Freitag, 20. Dezember, um 18:45 Uhr im Vereinsheim.

Schülerorchester

Die nächste Probe: Freitag, 20. Dezember, um 17:45 Uhr im Vereinsheim.

Vorschau

24. Dezember Weihnachtsgottesdienst 14 Uhr, St. Dionysius Kirche Ettlingenweier

Freiwillige Feuerwehr Ettlingen Abt. Ettlingenweier

Altpapiersammlung – Wir sagen danke

Die Abteilung bedankt sich wieder einmal ganz herzlich bei allen Bürgerinnen und Bürgern für ihre große Unterstützung bei der am vergangenen Samstag wiederum erfolgreich durchgeführten Altpapiersammlung.

Mit Ihrer Hilfe haben die Kameradinnen und Kameraden der Abteilung 3,5 Container voll mit Zeitungen, Kartonagen und dergleichen eingesammelt.

Ebenso bedanken wir uns bei Timo Müller, der auch diese Altpapiersammlung wieder sehr gut organisiert hat. Ein weiterer Dank gebührt den Ettlingenweierer Firmen: Raumausstattung Thomas Lump, Garten- und Getränkemarkt Görig, Fahrrad Pallmann, Atro Trockenbau, Autohaus Streit, den Ettlinger Reisebüros: TUI Reise-Center, Reisebüro SOVA TOURS, Reisebüro DER, Reisebüro Mayer im real-Markt, und dem Reisebüro IT in Malsch sowie der Firma Rotech GmbH in Bruchhausen und der Sparkasse Ettlingen. Für die Bereitstellung der Traktoren und der Anhänger geht ein großes Dankeschön an den Agrarservice Florian Kienzle aus Ettlingenweier, sowie den Landwirten Andreas Gorzawski aus Ettlingenweier und Bernhard Speck aus Bruchhausen.

Gedankt sei ebenfalls der Firma Vanni und Didicher Recycling GmbH & Co. KG aus Pforzheim für die kostenlose Überlassung und Abholung der Container.

Die nächste Altpapiersammlung findet am **Samstag, 22. März**, statt. Tragen Sie auch diesen Termin gleich in Ihren Kalender ein. Sammeln Sie fleißig weiter und werfen Sie das alte Papier bitte nicht weg. Den nächsten Termin können Sie auch gerne auf unserer Homepage abrufen, www.feuerwehr-ettlingenweier.com.

Achtung:

Die nächste und letzte Übung des Jahres findet am 30. Dezember statt. Bitte pünktlich und vollzählig erscheinen.

Wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern ein besinnliches, friedvolles und frohes Weihnachtsfest. Mögen Sie in der Geborgenheit Ihrer Familie viele Stunden der Harmonie und Zufriedenheit erleben...

...sowie einen guten Start ins neue Jahr. Viele schöne Ereignisse, die Freude, Glück und Erfolg widerspiegeln, sollen Sie durch das Jahr 2014 begleiten.

Obst- und Gartenbauverein Ettlingenweier

Weihnachtsfeier

Vorstand Wenzel Sperl begrüßte alle Mitglieder und Freunde am 13. Dezember im Clubhaus Fußballverein Ettlingenweier. Nach dem gemeinsamen Abendessen begann der offizielle Teil der Feier mit Ehrungen einzelner Mitglieder.

Für Treue und Mitgliedschaft im Verein wurde geehrt

für 50 Jahre

Rudi Weinbrecht
Fritz Schneider
Konrad Jörger
Benno Lump

für 40 Jahre

Erika Schaudt

für 25 Jahre

Josef Mayer

Wenzel Sperl überreichte als Anerkennung eine Urkunde und ein Präsent verbunden mit dem Dank des Vereins für die langjährige Treue. Es folgte der gesellige Teil des Abends, abschließend bedankte sich 1. Vorstand Wenzel Sperl bei allen Anwesenden für ihr Kommen und beendete die Weihnachtsfeier.

Der Obst- und Gartenbauverein wünscht allen ein schönes, besinnliches Weihnachtsfest, Glück und Gesundheit im neuen Jahr.

GroKaGe Ettlingenweier 1951 e.V.

Weihnachtsfeier

Am 13. Dezember fand das Weihnachtsessen der GroKaGe statt. Es wurde gemeinsam im griechischen Lokal Jamas in Malsch gespeist. Es war ein sehr gemütlicher und geselliger Abend und ein perfektes Ausklingen des alten Jahres. Im neuen Jahr geht es mit den beiden Prunksitzungen am 15.02.14 und 22.02.14 sowie dem Närrischen Jahrmarkt am 02.03.14 weiter.

Die GroKaGe wünscht allen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr!

VdK Ortsverband Ettlingenweier

Weihnachtsfeier

Am vergangenen Sonntag hatte unser Ortsverband seine Weihnachtsfeier im Nebenraum des Fußballvereins. Dazu konnte der Vorsitzende Hr. Utz die zahlreichen Besucher und nicht zuletzt den anwesenden Kreisverbandsvorsitzenden Norbert Schmidt begrüßen, der seinerseits auch die Grüße des Kreisverbands überbrachte. Leider musste er unsere Feier etwas früher verlassen, weil er noch anderen Verpflichtungen nachkommen musste. Nach den Ansprachen von den Herren Utz und Schmidt begann man mit dem Singen vorweihnachtlicher Lieder, begleitet mit der Gitarre durch Herrn Schmidt, und anschließend hörten wir einige Geschichten passend zu dieser Zeit.

Im Anschluss durften wir auch Ehrungen für 10- und 25-jährige Treue zu unserem Ortsverband vornehmen, wobei den zu Ehrenden jeweils eine „Urkunde“ und das „Silberne bzw. das Goldene Treueabzeichen“ verliehen wurde.

Bei Kaffee und Kuchen wurden gar so manche Gespräche geführt, und auch die beliebten „Maier- Filme“ der Ausflüge nach „Würzburg“ und des Vorjahres nach „Straßburg“ gab großen Anlass zur Freude. Eines der schönsten Weihnachtslieder „Oh du fröhliche...“ mit Erklärung über die Entstehung dieses Liedes rundete den Tag ab.

Zum Schluss der Feierlichkeit durfte noch jeder Besucher als Geschenk des Vereins eine Weihnachtskugel - dieses Jahr mit dem Emblem unserer Dorfkirche - mit nach Hause nehmen.

Wir wünschen auf diesem Wege unseren Mitgliedern und der gesamten Bevölkerung Ettlingenweiers ein frohes, gesegnetes und auch besinnliches Weihnachtsfest, einen harmonischen Jahreswechsel sowie viel Gesundheit, Glück und Erfolg im neuen Jahr.

Skatfreunde Ettlingenweier

Auf zum Jahresabschluss.....

Der letzte Pflichtspielabend wird am Freitag, 27.12.2013 mit Jahresabschlussfeier im „Alten Bahnhof“ in Malsch durchgeführt. Beginn ist um 19 Uhr. An diesem Abend wird die Entscheidung über die Sieger in der Clubmeisterschaft sowie in der Pokalwertung ausgespielt. Die Ergebnisse werden in der Jahreshauptversammlung bekannt gegeben.

Die Jahreshauptversammlung sowie der erste Spielabend im neuen Jahr findet am Freitag, 10.01.2014 im Clubhaus des Fußballvereins Ettlingenweier statt. Beginn ist um 19 Uhr 30.

Zu oben genannten Terminen sind die Aktiven sowie alle Interessierten recht herzlich eingeladen. Weitere Termine in 2014 werden nach der Jahreshauptversammlung bekannt gemacht.

Abschließend wünscht der Skat-Club Ettlingenweier allen Spielern und Freunden des Vereins sowie deren Angehörigen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr.

Stadtteil Oberweier



Ortsverwaltung

Weihnachtszeit – besinnliche Zeit

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,



auf diesem Wege wünsche ich Ihnen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest im Kreise

Ihrer Familie und Freunde. Mögen Sie die Stunden in Ruhe genießen können, Zeit haben für ein Gespräch, Zeit haben für sich.

Mein Dank geht an alle Vorsitzenden der örtlichen Vereine mit ihren Vorständen und Mitgliedern, die uns auch im vergangenen Jahr wieder ein vielfältiges Programm angeboten haben. Es war eine Freude wie reichhaltig das Angebot war. Ein Dank geht auch an alle Personen, die sich ehrenamtlich im sozialen und kirchlichen Bereich für unsere Mitbürger eingesetzt haben. Vieles geschieht hier im Hintergrund ohne großes Aufsehen. Gerade aus diesem Grund ein herzliches Dankeschön.

Ein großer Dank an alle diejenigen Mitbürger und Mitbürgerinnen, die im vergangenen Jahr ihrem Nachbarn, einem Bekannten, einem Freund ihre Hilfe angeboten haben; gesehen haben wo Hilfe benötigt wird und nicht weggeschaut, sondern geholfen haben.

Im jetzt zu Ende gehenden Jahr hat sich in Oberweier so einiges getan. Unsere Grundschule hat eine neue Leitung bekommen. Mit Herrn Ebser haben wir als Rektor eine gestandene Persönlichkeit, der mit seiner positiven Einstellung, seinem Auftreten und seinem Engagement schon so einiges in unserer Grundschule bewegt hat.

Im zurückliegenden Jahr wurde die Ortsteilentwicklung weiterverfolgt, es wurden die Grundsteine gelegt, um weitere Punkte aus diesem Projekt auf den Weg zu bringen. Weiter hoffen wir hier auf einen Zuschlag im kommenden Jahr. Ebenso wurde das neue Baugebiet weiterverfolgt, so dass wir im nächsten Jahr sicherlich auch hier vorankommen.

Mit den Beschlüssen der zuständigen Gremien sind die Grundlagen gelegt worden, dass im kommenden Jahr unser Kindergarten St. Raphael und unsere Kirche St. Wendelin renoviert werden. Beide Maßnahmen sind dringend notwendig und wir freuen uns, dass im abgelaufenen Jahr hier alle an einem Strang in die gleiche Richtung gezogen haben.

Unserem Kindergartenteam unter Leitung von Frau Klos danke ich für die im Jahr 2013 geleistete Arbeit mit unserem Nachwuchs – für das kommende Jahr und den anstehenden Umbau wünsche ich dem Kindergartenteam viel Improvisationskunst, gute Nerven und vor allem Eltern, die mit ihnen zusammen diese spannende Zeit positiv und zum Wohle der Kinder mitgestalten.

Auch unser Austausch mit unseren Partnergemeinden Étoges, Fèrebrianges und Beaunay hat im Jahr 2013 wieder einige Höhepunkte gehabt, wenn auch nicht alle geplanten. Der Jugendaustausch hat dieses Jahr eine tolle Resonanz in Oberweier erfahren. Die Jugendlichen waren nach der Woche begeistert, dies sicherlich auch Dank unserer tollen Betreuer Marianne Heinzler und Michael Kühn mit ihrem gesamten Team. Und auch unser Musikverein mit seinem Partnerschaftskonzert im November war ein weiterer Höhepunkt. Auch wenn die Feierlichkeiten zum 40-jährigen Beste-

hen der Partnerschaft wetterbedingt auf das Jahr 2014 verschoben wurden, können wir dennoch feststellen: Unsere Partnerschaft lebt.

An dieser Stelle möchte ich mich besonders bei den Mitgliedern des Ortschaftsrates für die im vergangenen Jahr gute und zielführende Zusammenarbeit bedanken. Bei unseren Beratungen stand immer das Wohl von Oberweier im Vordergrund – eine sehr gute Grundlage Oberweier weiterhin voranzubringen.

Für das kommende Jahr 2014 wünsche ich allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern auch im Namen der Mitglieder des Ortschaftsrates ein friedvolles Weihnachtsfest und für das kommende Jahr 2014 Gesundheit, Zufriedenheit und Gottes Segen.

Ihr Ortsvorsteher

Wolfgang Matzka

Auch in diesem Jahr findet der Weihnachtsgruß, traditionell umrahmt vom Musikverein Oberweier, direkt im Anschluss an den Gottesdienst um ca. 18.30 Uhr auf dem Marktplatz von Oberweier statt. Musikverein, Ortschaftsrat und Ortsverwaltung freuen sich auf Ihr Kommen.

Die Ortsverwaltung ist in der Zeit vom 23. Dezember bis einschließlich 7. Januar geschlossen. Ab dem 9. Januar 2014 sind wir wieder für Sie da.

Öffnungszeiten der Ortsverwaltung

Die Ortsverwaltung ist am 23. Dezember in der Zeit von 8 - 12 Uhr und von 15 - 18 Uhr geöffnet.

In der Zeit vom 27. Dezember bis einschließlich 7. Januar bleibt die Verwaltung geschlossen.

3. Advent – Seniorenadvent in der Waldsaumhalle

Es ist eine schöne Tradition, dass am 3. Adventssonntag die Oberweierer Senioren von der Ortsverwaltung in die Waldsaumhalle eingeladen werden.

In diesem Jahr folgten so viele Senioren wie noch nie der Einladung, um sich an einen Nachmittag in der Adventszeit zu treffen.

Das kurzweilige Programm begann mit Ortschaftsrat Stephan Andretzky der die Weihnachtsgeschichte „Der doppelte Weihnachtsmann“ von Paul Maar zum besten gab.

Danach führten die Kinder der Grundschule Oberweier unter der Leitung von Rektor Christian Ebser ein Theaterstück auf, Gesang und Tänze ergänzten das anspruchsvolle Programm auf der Bühne. Unter Leitung von Frau Klos führten die Kinder des Kindergartens St. Raphael einen Wichteltanz auf und sangen gemeinsam mit den Kindern der Grundschule.

Viele Eltern begleiteten ihre Kinder in die Waldsaumhalle, so dass diese gut gefüllt war.

Dieses Jahr beteiligte sich der Musikverein Oberweier am kurzweiligen Programm. Unter der Leitung von Herrn Michael Strobel zeigten die Musiker ihr Können.

Erstmals beteiligten sich die Kinder des Bücherei-Teams mit der Geschichte „Hilfe die Herdmanns kommen“ am Seniorenadvent.

Die Senioren dankten allen Teilnehmern jeweils mit einem kräftigen Applaus für ihre Darbietungen.

Im Namen aller Ortschaftsratsmitglieder danke ich:

- allen Kindern von Kindergarten und Grundschule, die sich mit so viel Freude am Programm beteiligt haben
- den Kindern des Bücherei Teams
- Frau Klos mit Ihren Erzieherinnen unseres Kindergartens St. Raphael
- Herrn Ebser und den Lehrerinnen unserer Grundschule
- Herrn Strobel und allen Mitgliedern des Musikvereins Oberweier.

Ein herzliches Dankeschön auch an alle Eltern unserer Kindergarten- und Schulkinder, die sich auch dieses Jahr am 3. Advent Zeit genommen haben, damit ihre Kinder am Seniorenadvent teilnehmen konnten.

Ein Dank auch an alle fleißigen Helfer, die an der Vorbereitung und Ausführung des Seniorenadvents beigetragen haben.

Wolfgang Matzka
Ortsvorsteher

Kiga St. Raphael

sagt: **DANKE**



Wir sagen danke an den **NIKOLAUS** (A.Oberhofer), den wir am 6.12. im Wald getroffen haben. Welch ein Glück, denn es gab morgens schon enttäuschte Gesichter im Kindergarten, da die am Tag zuvor geputzten Stiefel morgens noch leer waren, „Nix drin“ wie kann das sein, wunderten sich die Kinder? Der Nikolaus wird uns doch nicht vergessen haben? Nein, das hatte er nicht, aber er hatte so viel zu tun mit Hausbesuchen und Schulbesuch, wie er uns später im Wald erzählte, dass er sogar unterwegs noch sein goldenes Buch verloren hatte, was unsere Fr.Zipfel aber Gott sei Dank am Wegrand gefunden hat. Nach ausführlichen Gesprächen mit dem Nikolaus und Liedern und Gedichten verabschiedeten wir uns und gingen zurück zum Kindergarten.....und fanden unsere ge-

füllten Stiefel, weil die hat der Nikolaus ja gefüllt als wir bereits im Wald auf der Suche nach ihm waren.

Wir sagen Danke an unseren **Ortschaftsratsrat Hr. Matzka** für die ganz tollen **Bewegungsbaustellenteile**. Eine Menge toller Bretter, aber nicht irgendwelche Bretter, sondern ein Schwebelbalkenbrett, Raupenbrett, Kieselbrett; Fakirbrett mit denen wir große Landschaften und Parcours aufbauen können. Noch dazu können wir jetzt eine richtige Römerbrücke bauen, so stabil, dass wir darüber laufen können und wir können eine große Röhre mit Halterung in die Landschaft einbauen. Mit diesen Materialien habt ihr genau unseren Geschmack getroffen, wir lieben es zu konstruieren, sind echte Baumeister und wir lieben die Bewegung, zu jeder Zeit und überall. Herzlichen Dank für dieses tolle Weihnachtsgeschenk.

Auf diesem Wege wünschen alle Kinder und das Kigateam ihnen und ihren Familien frohe Weihnachten und Glück und Gesundheit für 2014.

TSV Oberweier

Der TSV Oberweier lädt ein!

Am 20. Dezember ab 19 Uhr findet die Weihnachtsfeier des TSV im Clubhaus statt.

Für die beliebte Flockentombola werden wieder Spenden gesucht, welche bei Michael Kühn oder Sabine Müller abgegeben werden können.

Der TSV Oberweier wünscht allen eine besinnliche Weihnachtszeit, ein glückliches, erfolgreiches Jahr 2014 und vor allem Gesundheit.

Viktoria Jöhlingen II – TSV Oberweier II 0:0

Einen überraschenden Punktgewinn beim nun ehemaligen Tabellenführer FC Vikt. Jöhlingen 2 konnte das Reserveteam des TSV verbuchen.

Überraschend daher, da der TSV mit dem sog. „letzten Aufgebot“ anreisen musste. Neben M. Gaida und T. Goldschmidt, die aus beruflichen Gründen seit Monaten nicht trainieren konnten und sich gleich in der Startformation wiederfanden, waren auf der Bank noch die Alternativen F. Lang (seit Juli nicht mehr im Einsatz), A. Bugdaykesen und M. Frank. Positive Vorzeichen sehen anders aus...

Zu allem Unglück verletzte sich M. Langenhorst bereits nach 14 Min., so dass F. Lang schon früh in die Partie durfte (oder musste)...

Der TSV spielte aus einer sicheren Defensive und bediente sich italienischer Tugenden... Der Tabellenführer, der bereits 80(!) Saisontore verbuchen konnte, agierte behäbig, teilweise arrogant, so dass der TSV das Spiel offen gestalten konnte. Im Gegenteil, immer wieder hatte man die Gelegenheit zu kontern, doch der letzte Pass oder der letzte

Zug in der Aktion fehlten, um das Tor zu erzielen! So ging es mit 0:0 in die Pause, ohne dass die TSV-Defensive um Keeper C. Ebser ernsthaft in Gefahr gebracht werden konnte.

Die 2. Hälfte war auf Seiten der Gastgeber ein Spiegelbild des ersten Durchgangs, während die Blau-Weißen nun mehr Mut im Offensivspiel zeigten. Die Walzbachtäler wurden mit zunehmendem Spiel immer ratloser und ergaben sich am Ende in ihr Schicksal. Oberweier hingegen, das A. Bugdaykesen für F. Lang und M. Frank für T. Goldschmidt brachte, startete nun Konter um Konter und hatte in der Nachspielzeit den 100%er, auf den alle warteten: A. Bugdaykesen erkämpfte sich den Ball, A. Amodio hinterließ und konnte frei aufs Tor zulaufen... Leider schloss er zu früh ab, so dass es am Ende beim verdienten (auf Grund DIESER Chance aber ärgerlichen) Unentschieden blieb.

Fazit: Einsatz, Leidenschaft, Disziplin und Teamgeist schlugen (fast) Arroganz und Überheblichkeit! Unter genannten Vorzeichen ein gefühlter Erfolg der Jungs, die zeigten, was in ihnen steckt, wenn die Grundtugenden des Fußballs „gelebt“ werden.

Kutschenfreunde Ettlingen e.V.

Der Vorstand der Kutschenfreunde wünscht seinen Mitgliedern und allen, die den Verein im zur Neige gehenden Jahr unterstützt haben, ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start in ein gesundes Jahr 2014!



Das neue Jahr startet aktiv bereits am Mittwoch, 8. Januar mit dem neuen Fahrlehrgang. Um 19:30 Uhr auf dem Fahrplatz heißen wir gerne noch weitere Interessenten willkommen. Die Ausschreibung hierzu finden Sie auch unter www.kutschenfreunde-ettlingen.de

Musikverein Oberweier

Ankündigung MVO-Veranstaltungen 2014

Der Musikverein Oberweier bedankt sich bei allen Mitgliedern, Freunden und Helfern für die Treue und Unterstützung im Jahr 2013.

Dank Ihrer Mithilfe und Unterstützung waren unsere Frühschoppen, das Konzert, das Straßenfest und vor allem das Partnerschaftstreffen mit den Musiker-

freunden aus Frankreich jeweils ein voller Erfolg.

Ein besonderer Dank gilt dem großen Engagement der aktiven Musiker und des Dirigenten, Herrn Michael Strobel, bei Festen und allen Auftritten im Jahr 2013.

Wir hoffen, Sie auch in 2014 bei unseren Veranstaltungen begrüßen zu dürfen. Die sehen 2014 wie folgt aus:

- 25.1.14 Gottesdienst für verstorbene Mitglieder
- 02.2.14 Matinée mit Jugend aus Sulzb., Sib. Ewr., Owr.
- 15.3.14 Jahreshauptversammlung
- 10.5.14 Frühjahrskonzert
- 01.8.14 Straßenfest am Markplatz
- 12.10.14 Herbstfest

Der Verein wünscht allen aktiven und fördernden Mitgliedern, Freunden, Helfern und der Oberweierer Bevölkerung frohe und besinnliche Weihnachtsfeiertage, einen guten Rutsch ins neue Jahr und ein erfolgreiches, glückliches Jahr 2014.

Auch in diesem Jahr werden die Musikerinnen und Musiker des Musikvereins Oberweier am Heiligen Abend nach der Christmette unter dem Weihnachtsbaum am Marktplatz weihnachtliche Weisen zu Gehör bringen.

Gesangverein Sängerbund 1896 Oberweier e.V.

Der „Sängerbund“ hatte seine Mitglieder zu einer vereinsinternen Weihnachtsfeier am Sonntag (8.12.) in den Saal der St. Wendelin Kirche eingeladen. Viele Mitglieder sind der Einladung gefolgt und so konnte Vorsitzende **Karin Ebner** zu Beginn alle Anwesende mit einem Glas Sekt begrüßen. Mit Kaffee und Kuchen und dem Lied „Mich trägt mein Traum“ von ABBA begrüßte der Chor seine zahlreichen Gäste. Chorleiterin **Manuela Berbescu** hatte ein Programm zusammengestellt das Lieder der Schlagerszene, Operettenmelodien (Wiener Spezialitäten) und weihnachtliches Liedgut enthielt.



Im Mittelpunkt der Veranstaltung standen den Ehrungen von Mitgliedern für langjährige Vereinszugehörigkeit. Urkunden erhielten von K. Ebner für 60 Jahre Mitgliedschaft **Martin Maisch**, der auch auf 55 Jahre „aktive“ Sängerei zurückblicken konnte sowie **Franz Wiest**, **Benno Dürr**, **Erich Zinn** und **Gerold Lumpf**. Zusätzlich erhielt jeder Geehrte ein kleines flüssiges Präsent. Die geehrten Mitglieder waren alle auch aktive Sänger im ehemaligen Männerchor des Sängerbunds.

In Abwesenheit wurde das älteste Mitglied des Vereins **Emil Kühn** für 75 Jahre Mitgliedschaft geehrt. **Ewald Rübél** für 60 Jahre, **Peter Schorpp** für 40 Jahre und **Robert Wipfler** für 25 Jahre Mitgliedschaft erhalten ebenfalls eine Urkunde in Abwesenheit überreicht. Die Vorsitzende bedankte sich bei den Geehrten für langjährige Treue zum Verein. Zum Lachen angeregt wurde das Publikum von **Rosemarie Faißt** mit einem Mundartvortrag über Geschichte und Erlebnisse des Muttertags.

Anke Reiß, auch eine ehemalige Aktive des Sängerbunds, begeisterte die Zuhörer mit den Liedern O Holy Night und Christmas Time. Ihre kräftige und schöne Sopranstimme erfüllte den Raum mit vorweihnachtlicher Stimmung. Herzlichen Dank Anke für deine gelungenen Liedvorträge. Der Chor des Sängerbunds trug der Stimmung folgend weihnachtliche Lieder wie „Süßer die Glocken nie klingen“, „Heilige Nacht“, „Stern über Bethlehem“, „Brennende Lichter“ und „Weihnachtsstern“ vor. Ein gemeinsames Abendessen und das Lied „Transeamus“ beschloss den offiziellen Teil der Feier. Karin Ebner bedankte sich mit einem Blumengruß und Geschenk bei Chorleiterin Manuela Berbescu für die geleistete Arbeit bei dieser Feier und ihrer Tätigkeit im zurückliegenden Jahr. Ebenfalls mit Blumen bedankte sie sich bei den Gastsängerinnen der „Schola“ für die Verstärkung. Danke allen Spendern für die Tombolapreise und allen Gästen am heutigen Abend.

Der „Sängerbund“ wünscht allen Lesern dieser Zeilen frohe besinnliche Weihnachtsnachten und alles erdenklich Gute für das Jahr 2014.,,

Obst- und Gartenbauverein Oberweier e.V.

Zum Jahreswechsel

In 2013 hatte der Obst- und Gartenbauverein Oberweier eine schwere Zeit zu überwinden. Zeitweilig schien der Fortbestand des Vereins in Frage zu stehen. Seit dem 8. November ging es dann doch wieder aufwärts. Eine neue Mannschaft hatte sich etabliert. Die neugewählte Verwaltung bedankt sich ganz herzlich für die aktive und auch die moralische Unterstützung in den vergangenen Monaten. Wir wünschen zu den Feiertagen alles Gute.

Gleich zu Beginn des neuen Jahres 2014 setzen wir liebgeordnete Gewohnheiten fort. Wir veranstalten am 6. Januar unsere traditionelle **Dreikönigswanderung**. Wir starten um 10 Uhr auf dem Marktplatz in Oberweier, laufen ca. 6 km auf einfachen Wegen in Richtung Süden. Mittags kehren wir in einer bekannten Gaststätte ein. Rückkehr in Oberweier gegen 16 Uhr.

Alle Freunde des Vereins sind herzlich eingeladen.

Kleintierzuchtverein C626 Oberweier e.V.

Der Kleintierzuchtverein C626 Oberweier e.V. wünscht allen Mitgliedern und Freunden des Vereins ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2014.

Bitte folgenden Termin vormerken: Unsere **Jahreshauptversammlung** findet am **28. Februar** in der Waldklause in Bruchhausen statt.

Stadtteil Schlottenbach



Ortsverwaltung

Zum Jahresausklang

Zusammenkunft ist ein Anfang.
Zusammenhalt ist ein Fortschritt.
Zusammenarbeit ist der Erfolg.
(Henry Ford)

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger, das Jahr neigt sich dem Ende zu. Ich will dies zum Anlass nehmen, mich bei Ihnen für das entgegengebrachte Vertrauen und die angenehme Zusammenarbeit recht herzlich zu bedanken.

Verbinden möchte ich diese Wünsche mit dem Dank an alle, die sich auch in dem jetzt abgelaufenen Jahr wieder für die Belange unserer Mitbürger/innen eingesetzt und die Entwicklung unseres Ortes mitgeprägt haben.

Unsere kulturellen und sportlichen Vereine bereichern unser dörfliches Leben und leisten vorbildliche Arbeit mit Jugendlichen, Kindern und Senioren.

Der Ortschaftsratsrat, die Ortsverwaltung und ich wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest, ein paar Tage Gemütlichkeit mit viel Zeit zum Ausruhen und Genießen, zum Kräfte sammeln für ein neues Jahr.

Heiko Becker

Barrierefreies Rathaus



Am 11. Dezember konnte der Behindertenaufzug des Rathauses während der Weihnachtsfeier unserer Frauengemeinschaft Schlottenbach eingeweiht werden. Nachdem die Inbetriebnahme im

Beisein von Herrn Geiger erfolgreich stattgefunden hatte, verbrachten alle Beteiligten noch eine gemütliche Weihnachtsfeier im Sitzungssaal des Rathauses.

VHS

Außenstelle Schöllbronn/Schluttenbach

Maria-Luise Wipfler, Tel.: 07243/20226 (auch Anrufbeantworter)

vhs-schoellbronn@ettlingen.de; Kurse siehe unter der Rubrik „Schöllbronn“.

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Höhe

Krippenfeier für Kinder - Weihnachten heute -

Auch in diesem Jahr feiern wir am Heiligen Abend um 15:30 Uhr eine Kinderkrippenfeier in Schöllbronn. Die Kinder dürfen ihre Opferkässchen mitbringen, die sie in Kindergarten und Schule bekommen haben. Auch heute kommen Kinder zur Welt und leiden Not, weil ihre Eltern nicht einmal das Nötigste haben. Deshalb laden wir alle Kinder bzw. Familien, auch in diesem Jahr wieder ein, zur Krippenfeier ein kleines Geschenk mitzubringen für Kinder aus Rumänien. Weitere Infos siehe Rubrik Schöllbronn

Sternsinger 2014

„Segen bringen – Segen sein!“

Hoffnung für Flüchtlingskinder in Malawi und weltweit

Einen Tag vor dem „Fest der Erscheinung des Herrn – Dreikönig“ am **Sonntag, 5. Januar** kommen die Sternsinger zu Ihnen in die Häuser.

Wir danken ihnen schon jetzt, dass Sie unsere Sternsinger freundlich aufnehmen und wir danken allen Kindern und Jugendlichen, die sich als Sternsinger auf den Weg machen um den Segen in die Häuser unserer Gemeinden zu tragen. In Schluttenbach sind die Sternsinger **am Sonntag, 5. Januar ab 10 Uhr** unterwegs.

Städtischer Kindergarten

„Die Socken sind weg!!!“



Seit ein paar Tagen schmückten die mitgebrachten Nikolaussocken der Kinder den Gruppenraum. Am Donnerstag, 5. Dezember bemerkten die Kinder „Die

Socken sind weg“. Der Nikolaus war wohl in der Nacht da, um die leeren Strümpfe abzuholen. So blieb die Hoffnung bei den Kindern, dass der Nikolaus am Nikolaustag kommt. Am 6. Dezember war es endlich soweit. Der Bischof Nikolaus (Ortsvorsteher Heiko Becker) fand den Weg zu den Kindergartenkindern.

Mit dem beliebten Nikolauslied, „Der Nikolaus ist hier...“ wurde er begrüßt. Danach packte der Nikolaus das „Goldene Buch“ aus und jedes Kind bekam von ihm einen gefüllten Nikolaussocken überreicht. Zum Abschluss sangen die Kinder noch „Lasst uns froh und munter sein“. Sankt Nikolaus musste sich dann leider wieder verabschieden, weil ja noch die anderen Kinder auf ihn warteten. Wir verabschiedeten uns mit einem Geschenk und selbstgemalten Bildern. Ein herzliches Dankeschön an den „Nikolaus“ für die schöne Mitgestaltung unseres Festes, für die Zeit, die er sich für uns genommen hat. Ein besonderer Dank an die Familie Schottmüller aus Schluttenbach, die uns seit Jahren das Nikolauskostüm ausleiht.

So freuen wir uns auf nächstes Jahr, wenn der Nikolaus hoffentlich den Weg wieder zu uns findet.

CDU - Ortsverein Schluttenbach

Liebe Schluttenbacherinnen und Schluttenbacher, der Vorstand des CDU-Ortsverbands Schluttenbach wünscht Ihnen und Ihren Familien von Herzen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein friedvolles Jahr 2014.

Wir möchten Sie herzlich einladen zum

**Neujahrsempfang der
CDU Schluttenbach
am Sonntag, 12. Januar
von 11 bis 13 Uhr
in das Foyer des
Dorfgemeinschaftshauses.**

Lassen Sie uns das neue Jahr gemeinsam begrüßen. Kommen Sie mit Ihren Nachbarn, kommen Sie mit uns ins Gespräch. Wir freuen uns auf Sie.

TV Schluttenbach

Abt. Tischtennis

Abschluss Vorrunde 2012/2013

Nach einer Niederlage im letzten Vorrundenspiel beim Tabellenersten Karlsruhe TV belegt die Tischtennismannschaft des TV Schluttenbach mit 12:8 Punkten einen guten Mittelfeldplatz. Die berechnete Blickrichtung nach oben beruht auf den vier nur knapp verlorenen Spielen gegen die Spitzenmannschaften.

Hervorzuheben ist, dass wir mit unserer Nummer 1, Hansjörg Wehrle, den spielstärksten Spieler (16:2 Punkte) und mit dem Doppel Hansjörg Wehrle/Marco

Blödt das beste Doppel (9:0 Punkte) der Klasse stellen.

Schon früh im Januar, am Freitag, 10. Januar, starten wir mit einem Heimspiel gegen den TTC Staffort in die Rückrunde. Unsere Abteilung sucht nicht nur Verstärkung für unsere Mannschaft in der Kreisklasse, auch als Hobbyspieler sind Sie bei uns herzlich willkommen. Wer Lust am Tischtennispielen hat, kommt doch einfach freitags, ab 20 Uhr in die Turnhalle Schluttenbach.

Kleine Weihnachtsfeier der Tischtennispieler

Am vergangenen Montag trafen sich die aktiven und passiven Spieler zu einer kleinen Weihnachtsfeier im Gasthaus Waldeck. Unser Gastwirt Eddi bereite für uns ein wirklich leckeres Menü. An dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön an ihn. Abteilungsleiter Michael Rutschmann bedankte sich bei allen Spielern für ihren sportlichen Einsatz.

Musikverein Lyra und j.mv Schöllbronn e.V.

Nächste Altpapiersammlung

Wie bereits angekündigt, findet die nächste Altpapier-Sammlung am **Sams- tag, 21. Dezember** ab 9 Uhr statt.

Die Vereinsjugend bedankt sich schon vorab für Ihre Unterstützung.

Tipp:

Es empfiehlt sich, das Altpapier gebündelt an der Straße bereitzulegen. Zum Bündeln eignet sich Paketschnur oder Paketklebeband, das einmal um den Stapel gebunden wird.

Alle, die ihr gesammeltes Papier schon vorher selbst abgeben möchten, können dies gerne an diesem Samstag bis 12 Uhr direkt auf dem **Parkplatz bei der Festhalle** tun.

Gesangverein Sängerkrantz 1889 e.V. Ettlingen - Schluttenbach

Letztes Aktiventreffen

Die Aktiven treffen sich am **24. Dezember um 21 Uhr im Proberaum** zum Einsingen für die Christmette, die um 21.30 Uhr beginnt.

Ein herzliches Dankeschön geht an die Sängerinnen und Sänger für die rege Teilnahme an den Terminen im Jahre 2013.

Der Gesangverein wünscht seinen aktiven und fördernden Mitgliedern sowie der Bevölkerung von Schluttenbach ein friedvolles und besinnliches Weihnachtsfest, Gesundheit, Glück und Erfolg im Jahr 2014.

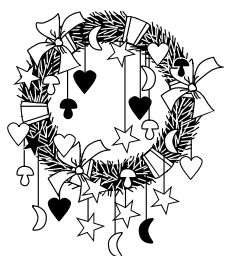
Die erste Chorprobe im Jubiläumsjahr ist am Dienstag, **7. Januar**.

Stadtteil Schöllbronn



Ortsverwaltung

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger



Die Tage werden nun ruhiger, wir genießen die beschauliche Weihnachtszeit und besinnen uns auf das Wichtige im Leben. Gemeinsam mit unseren Familien und Freunden ver-

bringen wir die Feiertage und können dabei auf ein wirklich ereignisreiches Jahr 2013 zurückblicken.

Besonders gerne erinnere ich mich an den Spatenstich für unseren neuen Kindergarten auf dem Schulareal und die Einweihung des „Historischen Schulhauses“. Letzteres konnte nach langem Leerstand und Umbau wieder in die Schulnutzung zurückgeführt und von unseren Schulkindern in Besitz genommen werden.

Beide Projekte, Schule und Kindergarten, sind Teil eines zukunftsfähigen Gesamtkonzeptes für das Schulareal, das schrittweise weiterverfolgt werden soll. Der Neubau der Turnhalle ist hier ebenso Bestandteil, wie auch die Errichtung eines neuen Alten- und Pflegeheimes, das zeitgemäß und den heutigen Ansprüchen entsprechende Versorgung im Alter zulässt. Eine ebenso wichtige Einrichtung für Schöllbronn.

Aber auch die bauliche Weiterentwicklung wurde bei der Zukunftsplanung nicht außen vor gelassen, denn auch die maßvolle Ausweisung neuer Wohnbauflächen, die sich schrittweise umsetzen lassen, wurde berücksichtigt. In absehbarer Zeit wird auch dieses Thema in Angriff genommen.

Begleitet wird diese bauliche Ortsentwicklung durch eine von Oberbürgermeister Arnold initiierte Verkehrsstudie. Die Untersuchung erfolgte Anfang 2013, vor wenigen Tagen wurden uns das Ergebnis und die Handlungsfelder präsentiert. Die Verkehrsbelastung ist in unserem Ort ein großes Problem. Hier durch bauliche und verkehrsrechtliche Maßnahmen positiv Einfluss zu nehmen und Abhilfe zu schaffen, wird in 2014 ein großes Thema für den Ortschaftsrat. Ebenso wie beispielsweise auch die Bebauung des Engel-Areals sowie die bauliche Veränderung und Innenraumvergrößerung der Friedhofskapelle, verbunden mit einer Neugestaltung des Vorplatzes.

Sie sehen also, Schöllbronn befindet sich im positiven Wandel. Mit viel Freude sehen der Ortschaftsrat und ich, wie Sie an diesen Entwicklungen teilhaben. Wie Sie uns bestärken, oder auch durch kritische Anmerkungen konstruktive Impulse geben, die im Kompromissberei-

ten Miteinander die Dinge beeinflussen. Dafür danke ich Ihnen, auch im Namen des Ortschaftsrates.

Wenn ich zurückblicke, erinnere ich mich auch an zahllose gemeinsame Erlebnisse, an wunderbare Momente. Für mich ist es immer wieder eine große Freude, wie viele Schöllbronnerinnen und Schöllbronner sich über ihre Verpflichtungen in Familie und Beruf hinaus im Ehrenamt und im Verein auch für ihre Mitmenschen einsetzen und jenen, denen es nicht so gut geht, die Hand reichen. Für diesen wertvollen Gemeinschaftssinn in Schöllbronn möchte ich Ihnen ebenso herzlich danken.

An dieser Stelle möchte ich mich insbesondere bei den Mitgliedern des Ortschaftsrates für die gute und zielführende Zusammenarbeit bedanken. Es stand für alle immer das Wohl unseres Ortes im Vordergrund. Gleichzeitig erfüllt es mich ein wenig mit Wehmut, dass die fünf Jahre dieses Gremiums, die von Sachlichkeit und Entschlossenheit geprägt waren, nun bald vorbei sind. Ich wünsche mir von allen im Ortschaftsrat vertretenen Parteien einen fairen „Wahlkampf“, der das gemeinsam Erreichte widerspiegelt und nicht den Eindruck vermittelt, dass einzelne mehr zum Erfolg beigetragen haben. Was wir erreicht haben, haben wir gemeinsam erreicht – und das war und ist auch gut so.

Auch die Mitglieder des neuen Ortschaftsrates werden noch einen ganzen Berg von Projekten vor sich haben. Vorhaben und Ziele, die unseren vollen Einsatz fordern, den Ort voranbringen und für die Zukunft fit machen. Unterstützen Sie uns hierbei.

Ich wünsche Ihnen, auch namens des Ortschaftsrates und der Mitarbeiter der Ortsverwaltung, gesegnete Weihnachten und - in der Hoffnung auf weiterhin viele herzliche Begegnungen mit Ihnen - ein gesundes, friedliches Jahr 2014.

Ihr Ortsvorsteher
Steffen Neumeister

Übrigens:

Die seit dem Jahr 2000 bestehende Notfallhilfe des DRK Ortsvereins Schöllbronn/Schluttenbach bittet um Unterstützung.

Die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer werden bei Notfalleinsätzen in Schöllbronn, Schluttenbach und Völkersbach alarmiert, um die Zeit bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes und des Notarztes zu überbrücken. Innerhalb weniger Minuten sind die Helfer/innen beim Patienten und können so Leben retten. Finanziert wird die Notfallhilfe ausschließlich aus Spendengeldern. Sie ist für die Patienten kostenfrei.

Im November wurde ein Spendenaufruf des DRK im Amtsblatt veröffentlicht, da das nunmehr 14 Jahre alte Notfallhilfefahrzeug sowie der Mannschaftstransportwagen aus dem Jahr 1985 ersetzt werden muss.

Helfen Sie, damit im Notfall geholfen werden kann und unterstützen Sie unser DRK durch eine Spende auf das Konto Nummer 5081718 bei der Volksbank Ettlingen (BLZ 66091200) Stichwort „Notfallhilfe“.

Öffnungszeiten

Die Ortsverwaltung Schöllbronn ist am 27., 30. und 31. Dezember geschlossen. Ab dem 2. Januar 2014 sind die Mitarbeiter wieder zu den bekannten Öffnungszeiten erreichbar.

Montag 8 – 12 Uhr und 13 – 16 Uhr

Dienstag 8 – 12 Uhr und 13 – 18 Uhr

Mittwoch 7 – 12 Uhr

Donnerstag 8 – 12 Uhr und 13 – 18 Uhr

Freitag 8 – 13 Uhr

Per Email erreichbar!

Sie erreichen die Ortsverwaltung Schöllbronn auch über Email:

ov-schoellbronn@ettlingen.de

Bitte beachten:

Falls Sie zur Veranschaulichung von Sachverhalten Bilder anfügen, überprüfen Sie die Dateigröße dieser Bilder. Moderne Digitalkameras liefern Auflösungen, die beim Email-Versand Probleme verursachen können. Es genügt, wenn die Bilder im Format 1024x768 abgespeichert werden.

Generation Ü50/seniorTreff Schöllbronn

Hinweis

Das Begegnungszentrum ist in der Zeit vom **21. Dezember bis 6. Januar geschlossen**. Veranstaltungen und Termine in den Ortsteilen, die außerhalb stattfinden, sind nachfolgend besonders angekündigt. Der Seniorenbeirat der Stadt sowie das gesamte Begegnungszentrum wünschen Besuchern und Freunden eine schöne Adventszeit und ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest sowie einen guten und gesunden Start in das neue Jahr.

Ab **Dienstag, 7. Januar**, sind Seniorenbüro und Begegnungszentrum wieder gerne für Sie da.

Termine:

Freitag, 20. Dezember

14:30 Uhr – Yoga auf dem Stuhl (für beide Gruppen) für Menschen, die aus Alters- oder anderen Gründen nicht mehr auf der Matte üben können oder wollen. Eine Anmeldung **ist** erforderlich.

Ort: Kindergarten-Untergeschoss, Anton-Bruckner-Straße 8

Dienstag, 7. Januar - fällt im Januar aus!

09:30 Uhr – Stabil und mobil im Alter.

Erste Übungsstunden wieder ab Februar.

Mittwoch, 8. Januar 2014

15 Uhr – Nordic-Walking für Einsteiger und Geübte – Treff: Neuroder Straße 24

Wenn erforderlich wird eine Einführung in die Technik des Gehens mit Stöcken gegeben. Es wird nur auf Wald- und Feldwegen gelaufen. Für Geübte geht eine zweite Gruppe auf Tour.

Veranstaltungen

Handarbeiten in Schöllbronn

Am **Montag, 13. Januar, 14:30 Uhr**, werden in geselliger Runde Handarbeiten gefertigt, die nach Fertigstellung für eine soziale Einrichtung vorgesehen sind. Wollspenden werden jederzeit gerne entgegengenommen. Die Veranstaltungen finden, wenn kein anderer Ort angegeben ist, in der Weierer Straße 2, Lesesaal, statt.

Anmeldung und weitere Information:

Ortsverwaltung Schöllbronn, Tel. 07243 2416, oder bei G. Marschar, Tel. 07243 219014, gmarschar@arcor.de

VHS

Außenstelle Schöllbronn/Schluttenbach

Maria-Luise Wipfler, Tel.: 07243/20226

(auch Anrufbeantworter)

vhs-schoellbronn@ettlingen.de

Folgende Kurse beginnen im Januar 2014:

O1018 Fitness-Mix „Top in Form“

(Kerstin Menzel)

5 Abende, 16. Januar - 13. Februar
Donnerstag, wöchentlich, 19:30 - 21 Uhr
Schöllbronn, Kindergarten St. Elisabeth
Schöllbronn, Anton-Bruckner-Straße 6a
Entgelt: 35 €

Dieser Fitnesskurs ist für alle, die sowohl ihre Fitness als auch ihre Figur in Form bringen möchten. Das abwechslungsreiche Kombinationstraining beinhaltet funktionelle Kräftigungs- und Dehnungsgymnastik sowie gezieltes Training zur Verbesserung der Ausdauer und Fettverbrennung. Entspannungsübungen runden das Programm ab. Bitte mitbringen: Sportkleidung, Gymnastik-/Isomatte, kleines Handtuch.

O1020 Rückenfit:

Präventive Ausgleichsgymnastik

(Kerstin Menzel)

5 Abende, 16. Januar - 13. Februar
Donnerstag, wöchentlich,
18:15 - 19:15 Uhr

Schöllbronn, Kindergarten St. Elisabeth
Schöllbronn, Anton-Bruckner-Straße 6a
Entgelt: 22 €

Bewegungsmangel, einseitige Alltagsbewegungen und eine untrainierte Muskulatur begünstigen das Entstehen von Rückenschmerzen. Durch die Teilnahme an diesem Kurs können Sie dem aktiv entgegenwirken bzw. bereits bestehende Probleme lindern. Sie erhalten außerdem viele Tipps zu rückengerechten Alltagsbewegungen. Um sich am Ende rundum wohl zu fühlen, schließt die Stunde mit Atem- und Entspannungsübungen.

Bitte mitbringen: Sportkleidung, Gymnastik-/Isomatte, kleines Handtuch.

O1016 Qigong Yangsheng

(Ruth Baumann)

5 Abende, 13. Januar - 10. Februar
Montag, wöchentlich, 19:30 - 21 Uhr

Schöllbronn, Johann-Peter-Hebel-Schule, Moosbronner Straße 35
Entgelt: 35 €

Qigong Yangsheng - aus dem Lehrsystem von Prof. Jiao Guorui - ist der aktive Teil der Traditionellen Chinesischen Medizin. Es bietet die Möglichkeit, die eigene Gesundheit selbst durch den Weg des Übens zu unterstützen. Die Übungen haben eine jahrtausendealte Tradition, auf deren Wirksamkeit heute gerne zurückgegriffen wird. Der Geist kommt zur Ruhe und Ihre Lebensfreude und Gelassenheit werden gesteigert. Die Übungen fördern Ihre Gesundheit und stärken Ihre Lebenskraft „Qi“ auf sanfte und trotzdem intensive Weise. Die Übungen des Qigong können für sich stehen und daher auch einzeln erlernt und geübt werden. Ein Einstieg ist jederzeit möglich. Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung, rutschfeste Socken, Gymnastik-/Isomatte.

Katholisches Pfarramt St. Bonifatius Schöllbronn

Krippenfeier für Kinder

- Weihnachten heute -

Auch in diesem Jahr feiern wir am Heiligen Abend um 15:30 Uhr eine Kinderkrippenfeier in Schöllbronn. Dazu laden wir alle Familien ein. Die Kinder dürfen ihre Opferkässchen mitbringen, die sie in Kindergarten und Schule bekommen haben. Auch heute kommen Kinder zur Welt und leiden Not, weil ihre Eltern nicht einmal das Nötigste haben. Deshalb laden wir alle Kinder bzw. Familien, auch in diesem Jahr wieder ein, zur Krippenfeier ein kleines Geschenk mitzubringen. Die Geschenke kommen wie im letzten Jahr über den Mutter-Teresa-Kreis aus Waldbronn zu Menschen in Rumänien (Siebenbürgen). Für Kinder werden dort u. a. Schulsachen (z.B. Schulhefte, Stifte einfache Mäppchen, Malblöcke), evtl. auch Spielsachen (bitte ohne Batterien und keine Bücher in deutscher Sprache) benötigt.

Es fehlt aber auch an alltäglichen Dingen, wie Nutella, Kaba, Schokolade, Traubenzucker, einfache Creme für Haut und Hände (z.B. Nivea-Creme), Haarwaschmittel oder Seife (...).

Natürlich freuen sich die Kinder auch über Süßigkeiten.

Ihre Gabe kann helfen, dass es bei diesen Kindern und Familien in Rumänien Weihnachten wird, ihre Gabe schenkt Freude, Menschlichkeit und Wärme. Schon jetzt, im Voraus, ein herzliches Dankeschön.

Sternsinger 2014

„Segen bringen – Segen sein!“

Hoffnung für Flüchtlingskinder in Malawi und weltweit

Einen Tag vor dem „Fest der Erscheinung des Herrn – Dreikönig“ am **Sonntag, 5. Januar** kommen die Sternsinger zu Ihnen in die Häuser.

Wir danken Ihnen schon jetzt, dass Sie unsere Sternsinger freundlich aufnehmen und wir danken allen Kindern und Jugendlichen, die sich als Sternsinger auf den Weg machen um den Segen in die Häuser unserer Gemeinden zu tragen.

In Schöllbronn machen sich die Sternsinger nach dem Gottesdienst am Sonntag, 5. Januar **gegen 11:45 Uhr** auf den Weg in die Häuser.

Kindergarten St. Elisabeth

Feste und Aktivitäten im Herbst

Die 17 Schulzwerge besuchten die Freiwillige Feuerwehr. Die beiden Feuerwehrmänner Frank Lauinger und Daniel Speck erklärten sich bereit, den Kindern die Arbeit der Feuerwehr nahe zu bringen. Da gab es jede Menge zu sehen und zu staunen. Von der Einsatzkleidung bis zum Einsatzwagen wurde alles genau betrachtet und bestaunt. Höhepunkt war aber die Fahrt im Feuerwehrauto zurück zum Kindergarten.

Wetterfest eingepackt und mit dem Vesperrucksack auf dem Rücken machten wir unsere Projekttag im Wald. Der Weg dorthin war bald geschafft und hat ordentlich Hunger gemacht. Also haben wir uns alle erst einmal ein geeignetes Plätzchen gesucht und das mitgebrachte Vesper ausgepackt. Nach einem gemeinsamen Dankgebet haben sich alle das Essen schmecken lassen und dann ging es frisch gestärkt auf Entdeckungsreise durch den Herbstwald. Was es da alles zu entdecken gab! Buntes Laub, kleine Käfer, geheimnisvolle Erdlöcher, Zapfen und noch viele andere interessante Dinge. Viel zu schnell verging die Zeit und so manches „Oh, schade!“ war zu hören, als wir uns auf den Heimweg machen mussten. Müde, schmutzig und sehr zufrieden kamen alle wieder im Kindergarten an.

Winterfest machten einige Eltern unseren Kindergartenhof. Unsere Hecken brauchten einen Kahlschlag, da sie inzwischen so groß waren, dass kaum noch Sonnenlicht durch die Fenster kommen konnte. Vielen Dank an dieser Stelle für die vielen fleißigen Helfer.

Endlich war er da, der Festtag des heiligen St. Martin. Dieser wurde in diesem Jahr gemeinsam mit der Johann-Peter-Hebel-Schule gefeiert. Nach einem gemeinsamen Gottesdienst, folgte eine große Schar dem Martinsreiter mit ihren Laternen. Auf dem Kirchplatz fand das gemeinsame Fest seinen Abschluss. Am Gedenktag der Hl. Elisabeth wurde der Namenspatronin unseres Kindergartens mit einer kleinen Feier gedacht.

Theater aus der Kiste gab es für unsere Mittleren in der Stadtbibliothek. Gespielt und gelesen wurde die Geschichte von der „kleinen Hexe“. Von der württembergischen Landesbühne aus Esslingen waren zwei Schauspieler zu Gast. Mit wenig Aufwand, dafür aber mit viel Fan-

tasie wurden die Streiche der kleinen Hexe aufgeführt und in Szene gesetzt. Dabei wurde der Originaltext von Ottfried Preußler verwendet. So vergingen die 45 Minuten wie im Fluge, und die kleine Hexe konnte zum Schluss auch noch auf dem Blocksberg tanzen.

ARGE Schöllbronner Vereine

Termine 2014 - 2. Jahreshälfte

4.- 20. Juli

Tennisclub – Clubmeisterschaften

5. Juli

Badminton Club – Baden-Württemberg
Verbandstag

6. Juli

Kleintierzuchtverein – Vereinsausflug

11. Juli

Kolpingfamilie – Grillfest

12.- 14. Juli

TSV – Sportfest

31. Juli

Naturerhaltung u. Heimatpflege –
Safari durch den Naturgarten

2. August

Narren-Zunft – Dorfhock

5. August

Naturerhaltung u. Heimatpflege –
Der Bach lebt

9. August

Naturerhaltung u. Heimatpflege –
Weihbüschelxkursion

13. September

Gesangverein – Herbst- und Weinfest

18.- 21. September

Tennisclub – 3. TCS-Open LK-Turnier

20. September

Obst- und Gartenbauverein –
Jubiläumsfest 90 Jahre OGV

21. September

Tennisclub – Jahresabschlussfeier

27. + 28. September

Musikverein – Oktoberfest

11. Oktober

Chaos-Moggel – Kuhstalltreff

4. November

Naturerhaltung u. Heimatpflege –
Jahresrückblick mit 25-Jahrfeier

8. + 9. November

Freiwillige Feuerwehr – Schlachtfest

7./14./21. November

Tennisclub – Skattturnier

16. November

ARGE – Volkstrauertag, Gottesdienst

21. November

Badminton-Club – Theaterpremiere

22. November

Badminton-Club – 2. Theatervorstellung

23. November

Kolpingfamilie – Bazar

26. November

Badminton-Club – 3. Theatervorstellung

28. November

Badminton-Club – 4. Theatervorstellung

29. November

Badminton-Club – 5. Theatervorstellung
Naturheilverein – Vorweihnachtliche Feier

30. November

Kleintierzuchtverein – Weihnachtsfeier

3. Dezember

Badminton-Club – 6. Theatervorstellung

5. Dezember

Badminton-Club – 7. Theatervorstellung

6. Dezember

Badminton-Club – 8. Theatervorstellung
Musikverein – Weihnachtsfeier

7. Dezember

ARGE – Nikolausmarkt
Kolpingfamilie – Kolpinggedenktag

14. Dezember

Gemeinde – Senioren-Adventsfeier

21. Dezember

Gesangverein – Weihnachtskonzert

TSV Schöllbronn

Geschäftsstelle

Die Geschäftsstelle ist vom 20. Dezember bis einschließlich dem 3. Januar nicht besetzt. Erster Termin im Jahr 2014 an welchem die Geschäftsstelle wieder besetzt ist, ist der 11. Januar. Es sei hiermit noch einmal daran erinnert: Die Geschäftsstelle wird auch 2014 nur noch 1x pro Monat, und zwar immer am ersten Freitag eines Monats besetzt sein. Die weiteren Termine für das 1. Halbjahr 2014 lauten wie folgt: 07.02., 07.03., 04.04., 02.05. und 06.06.14.

Verwaltung

Wie ja bereits seit längerem bekannt ist, wird die Familie Vetrano zum 31.12.13 die Bewirtschaftung des TSV-Clubhauses Panorama beenden. Die Verwaltung des TSV bedankt sich bei Familie Vetrano für die jahrzehntelange gute Zusammenarbeit und wünscht weiter viel Erfolg. Trotz intensivster Bemühungen in den letzten Monaten ist es den Verantwortlichen beim TSV Schöllbronn bisher leider noch nicht gelungen, einen neuen Pächter zu finden. Somit wird das Clubhaus bis auf weiteres geschlossen bleiben. Der TSV bleibt natürlich weiterhin dran und wird alles versuchen, die entstandene Lücke so schnell als möglich zu schließen. Sobald ein neuer Pächter gefunden ist, wird darüber zeitnah informiert. Für die Kegelclubs, die teilweise seit vielen Jahren im Clubhaus TSV Panorama beheimatet sind, wird der TSV die Möglichkeit schaffen, dass weiterhin

gekegelt werden kann. Die Clubs werden alle entsprechend informiert.

Die Verwaltung des TSV Schöllbronn wünscht, auch im Namen aller Abteilungsleiter, allen Ehrenmitgliedern, Mitgliedern, Freunden und Gönnern ein friedliches und besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes und gutes neues Jahr.

Ehrungen bei der Weihnachtsfeier der Gymnastikabteilung



(Von links) R. Baumann, U. Walter, S. Stückler, W. Heck, B. Karl, D. Meier, K. Menzel

Anlässlich der Weihnachtsfeier der Gymnastikabteilung des TSV Schöllbronn, die mit Gedichten und Vorführungen der Teilnehmerinnen begann, ehrte Vorstandmitglied W. Heck die Übungsleiterin R. Baumann und die innerhalb der Abteilung für die Organisation verantwortlichen Damen. In seiner „launigen“ Rede erwähnte W. Heck u.a., dass die zweitälteste Abteilung des Vereins nun schon 45 Jahre besteht, aber die Teilnehmerinnen jung geblieben sind. Er unterrichtete die Teilnehmerinnen auch darüber, dass die Planungen für die Neugestaltung der Sporthalle auf dem Schulareal auf einem guten Weg sind und die aktuellen Störungen, durch Wasserschäden, hoffentlich bald der Vergangenheit angehören, denn spätestens 2017 soll die neue Halle fertig sein.

W. Heck erwähnte aber auch, dass die Mietkosten für die Nutzung der Hallen an die Stadt, die aktuell schon mit 50 % geleistet werden müssen, den Verein finanziell zusätzlich belasten.

Auch das 20-jährige Jubiläum der Sportgruppe Sport trotz(t) Krebs im Oktober wurde nochmals kurz erwähnt. Zum Abschluss seiner Ausführungen bedankte sich W. Heck bei den Teilnehmerinnen der Gymnastikgruppe für die „helfende Unterstützung“ bei den diversen Vereinsveranstaltungen.

Abt. Fußball

Dritte Niederlage in den letzten vier Spielen! TSV Schöllbronn ungebremst auf Talfahrt! 1:7 Heimblamage gegen TSV Auerbach!

Wenn der Vierte (TSV Schöllbronn) gegen den Zweiten (TSV Auerbach) spielt, wie dies beim Spitzenspiel der A-Klasse

2 am 3. Advent in Schöllbronn der Fall war, ist im Allgemeinen mit einem engen Ausgang zu rechnen. Nicht so in diesem Spiel!

Nach anfänglichem Abtasten ging Schöllbronn in der 17. Minute in Führung, als nach einem wilden Durcheinander im Auerbacher Strafraum schließlich Gökhan Bakir den Ball zum 1:0 über die Linie drückte. Als schon nach 29 Minuten, aus allerdings stark abseitsverdächtigter Position, Kuday für die Gäste zum 1:1 ausglich, war es mit der Schöllbronner Herrlichkeit an diesem Tag bereits vorbei, die zunächst in einer Art ausgleichender Gerechtigkeit Glück hatten, dass die insgesamt ordentlich leitende Schiedsrichterin Martin aus Pforzheim den Gästen einen klaren Foulelfmeter verweigerte. Das spätere Debakel für Schöllbronn nahm in der 35. Minute seinen Lauf, als Gästespieler Tolev per Spitzkick zur 2:1-Pausenführung der Auerbacher einschoss.

Was sich dann in der ersten Viertelstunde der 2. Halbzeit im Schöllbronner Strafraum abspielte, spottet jeder Beschreibung und war für jeden anwesenden Fan aus Schöllbronn ein schlimmes Erlebnis. Und die Gäste erhöhten innerhalb von wenigen Minuten ihren Vorsprung auf 6:1 und hatten dabei sogar noch Pech, dass Torwart Sascha Heckenbach bei weiteren Gästechancen im Wege stand. Die Aktionen im Schöllbronner Strafraum glichen zeitweise einem Scheibenschießen! Und in der Schlussminute köpfte Gästeabwehrspieler Dornhöfer einen Eckball zum 1:7 Endstand ein.

Fazit: Eine führungslose (innen und außen) Schöllbronner Truppe ermöglicht einem sehr stark aufspielenden TSV Auerbach den Sprung an die Tabellenspitze! Auf den neuen Trainer Michael Dulleck wartet im neuen Jahr jede Menge Arbeit! Im neuen Jahr stehen zwei weitere Schöllbronner Nachholspiele beim TSV Oberweiler (Sonntag, 23. Februar) und Zuhause gegen die Spvgg Söllingen (Sonntag 2. März) auf dem Programm, bevor die Winterpause am 16. März beendet wird.

Abt. Jugendfußball

Weihnachtsfeier Bambinis



Am 13.12. hatten die Trainer Thomas, Heiko und Sarah ihre TSV-Bambinis und

deren Familien zu einer ganz besonderen Weihnachtsfeier eingeladen. Es wurde gemeinsam gesungen und musiziert. Als Geschenk für „ihre Bambinis“ führten die Trainer das liebevoll einstudierte Theaterstück „Der kleine Stern“ auf. Ein weiterer Höhepunkt des Nachmittags war der Besuch des Nikolaus, der aus einem goldenen Buch einiges aus den Spielstunden zu berichten wusste und natürlich auch schön verpackte Geschenke mitbrachte. Auch die Eltern und Kinder bedankten sich bei den Trainern für ihr großes Engagement für die Bambinis und überreichten kleine Geschenke.

Anschließend klang bei Glühwein, Kinderpunsch, leckeren Bratwürsten und Fackelglanz ein schöner Abend aus. Die Bambinis und ihre Eltern bedanken sich bei ihren Trainern für die tolle Organisation der Feier! Ein besonderes Dankeschön geht auch an unsere Sponsoren Metzgerei Messaros, Bäckerei Nussbaumer, Firma Fuller und den Nikolaus, der extra den Weg nach Schöllbronn angetreten hat.

3. Hallenspieltag der F Junioren beim SV Bad Herrenalb

Am Sonntagvormittag fand für die F Junioren des TSV der letzte Hallenspieltag beim SV Bad Herrenalb statt. Im ersten Spiel erkämpften wir uns ein 0:0 gegen den FV Malsch. Danach verlor man gegen den FC Busenbach knapp mit 0:1 Tor. Im Spiel gegen den SC Neuburgweiler 2 unterlagen wir mit 1:2 Tore. Das Tor für uns schoss unser Neuzugang Tarey. Leider wurde auch noch das letzte Spiel gegen den SV Burbach mit 1:2 Tore verloren, hier konnte Joshua das Tor für uns erzielen.

Es spielten für den TSV: Jarrek McKelvey, Lennox Schiebenes, Joshua Bühl, Fynn Liebig, Janis Füller, Sönke Kromminga und Tarey Daoud-Ghadieh.

Musikverein Lyra und j.mv Schöllbronn e.V.

Nächste Altpapiersammlung

Wie bereits angekündigt, findet die nächste Altpapier-Sammlung am **Samstag, 21. Dezember**, ab 9 Uhr statt.

Die Vereinsjugend bedankt sich schon vorab für Ihre Unterstützung.

Tipp:

Es empfiehlt sich, das Altpapier gebündelt an der Straße bereitzulegen. Zum Bündeln eignet sich Paketschnur oder Paketklebeband, das einmal um den Stapel gebunden wird.

Alle, die ihr gesammeltes Papier schon vorher selbst abgeben möchten, können dies gerne an diesem Samstag bis 12 Uhr direkt auf dem **Parkplatz bei der Festhalle** tun.

Freiwillige Feuerwehr Ettligen Abt. Schöllbronn

Wenn's brennt, kommt die Feuerwehr. Das weiß schon jedes Kind. Aber wer kommt da eigentlich angefahren in den Feuerwehrautos? Was sind das für Frauen und Männer in den orangefarbenen Jacken, was tun die genau?

Im Rahmen einer kleinen Serie wollen wir an dieser Stelle ein paar Stationen und Funktionen im Leben eines Feuerwehrmanns (oder einer Feuerwehrfrau) vorstellen und erklären, was damit jeweils für Aufgaben verbunden sind.

Das kleine Feuerwehr-ABC

Teil 5: Der Atemschutzgeräteträger

Für die Teilnahme am Lehrgang „Atemschutzgeräteträger“ muss der Feuerwehrmann zunächst eine Gesundheitsprüfung nach Norm erfolgreich absolviert haben, die später in regelmäßigen Abständen von 3 Jahren bzw. jährlich (je nach Lebensalter) wiederholt werden muss.

Dabei wird neben der Gesundheit des Herzens und der Atemorgane auch die körperliche Fitness überprüft, denn ein Einsatz „unter PA“ ist immer wieder ein schweißtreibender Kraftakt für den Feuerwehrmann. Wer schon einmal eine Übung der Feuerwehr bei einem simulierten Brandeinsatz beobachtet hat, kann dies sicher bestätigen! (Übungsstermine und -thema finden Sie übrigens immer aktuell auf unserer Homepage im Internet unter <http://www.ffw-schoellbronn.de> am unteren Bildrand.) „PA“ steht für „Pressluftatmer“, denn es sind keine „Sauerstoffflaschen“, die der Feuerwehrmann mitführt, sondern mit „Pressluft“, also ganz normaler, aber hoch verdichteter Atemluft gefüllte Flaschen, die je nach Tätigkeit für 20 bis 30 Minuten Einsatzzeit ausreichen.

Um die Luft aus so einer Pressluftflasche atmen zu können, benötigt der Feuerwehrmann eine spezielle Gesichtsmaske, die an die Flaschen auf seinem Rücken angeschlossen wird. Das Atmen der Luft aus diesen Flaschen muss zudem geübt werden, da die Atmung deutlich schwerer fällt, als ohne Maske. Jedoch ist ein Löscheinsatz in Innenräumen eines Gebäudes oder auch draußen bei starker Rauchentwicklung undenkbar, denn die austretenden Atemgifte würden in kürzester Zeit zu schweren gesundheitlichen Schäden oder sogar lebensbedrohlichen Situationen führen. Daher muss der Einsatz „unter PA“ vom Feuerwehrmann immer besonders sorgfältig vorbereitet und das verwendete Gerät mehreren Prüfschritten unterzogen werden, bevor er sich damit in den Gefahrenbereich begibt. Aber all dies wird auf dem Lehrgang und in den später folgenden Übungen der Abteilung immer wieder eingeübt und wiederholt, bis jeder Schritt „im Schlaf“ sitzt.

Um Kindern in Notsituationen die Angst vor Feuerwehrleuten mit schwarzen Masken zu nehmen und zu verhindern, dass diese sich aus Furcht verstecken, anstatt sich retten zu lassen, finden jedes Jahr Besuche des Kindergartens und der Grundschule bei der Feuerwehr Schöllbronn statt. Dabei sollen die Kinder erkennen, dass hinter der Maske immer ein Mensch ist, der ihnen helfen wird und sie ihm vertrauen können. Denn was die Polizei als Leitsatz verwendet, trifft natürlich auch auf die Angehörigen der Feuerwehr und aller anderen Rettungsdienste zu: „dein Freund und Helfer“.

Die Feuerwehr Schöllbronn bedankt sich für Ihr Interesse und Vertrauen und wünscht Ihnen ein friedliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Kolpingfamilie Schöllbronn

Basar - Ergebnis

Auf ein stolzes Ergebnis des diesjährigen Basars kann die Kolpingfamilie Schöllbronn wieder zurückblicken.

Dank Ihrer Unterstützung können so wieder einige Projekte in Burkina Faso, Südafrika und der Ukraine mit Hilfgeldern bedacht werden.

Wie diese Gelder im Einzelnen verteilt werden, können Sie demnächst über den Pfarrbrief erfahren.

Die Verwaltung der Kolpingfamilie Schöllbronn möchte sich bei allen Helferinnen und Helfern und den Besuchern des Basars recht herzlich bedanken.

Ein großer Dank geht auch an die vielen Spenderinnen von Kuchen und Weihnachtsgebäck.

Die Kolpingfamilie wünscht Ihnen allen ein frohes gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes friedvolles und glückliches Jahr 2014.

Narrenzunft

Termine

Wir wünschen allen Mitgliedern ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start für das neue Jahr.

Am **6. Januar** findet ab 17 Uhr im Bonisaal unser Aktiventreffen statt, für das wir an dieser Stelle herzlich einladen. Es werden wichtige Infos zur kommenden Kampagne besprochen und für das leibliche Wohl wird gesorgt sein.

Der nächste Moggel- und Kleeblattstammtisch findet statt am **9. Januar** ab 19 Uhr im Gasthaus Krone.

Chaos Moggel Schöllbronn 1996 e.V.

Der heilige Abend naht nun wieder, erleuchtet singen wir frohe Lieder. Wir reden von Liebe und Seeligkeit, schmücken schön den Baum zur Weihnachtszeit.

Doch all überall seh ich die Chaos Moggel stehn, sie wolln sich vor'm Fest nochmal seh'n.

Auf dem Weihnachtsmarkt zum Feiern in geselliger Rund, danach beim Chinesen in Rastatt für ein paar schöne Stund.

Am Sonntag war's dann soweit, die Moggel in weihnachtlicher Glückseligkeit.

Bei festlichem Speis und fürstlichem Trank, sagt die Vorstandschaft allen Aktiven Dank, wünscht ein frohes Festegar, einen guten Rutsch und Gesundheit fürs neue Jahr!

Denken dabei aber auch an all die vielen guten Leut, Gönner, Sponsoren und Guggenfreunde seid begrüßet hier, wir möchten sagen vielen Dank bei euch heut, wohlergehen und Gottes segnen, ja das wünschen wir!

Nicht vergessen:

Neujahrssprobe am 7. Januar zur üblichen Zeit im Specht!

Verein zur Förderung des Waldbades Ettlingen-Schöllbronn e.V.

Grußworte zum Jahreswechsel



Nur noch wenige Tage und das für unseren Verein sehr arbeits- und ereignisreiche Jahr 2013 ist wieder Vergangenheit. Das größte vereinsinterne Glanzlicht ist dabei sicher die Wiedereröffnung des Waldbades am 19. Juli 2013 und der positive Verlauf der zwar verkürzten aber doch sehr erfolgreichen Badesaison.

Wir vom Vorstand des Fördervereins danken auf diesem Wege nochmals allen Helferinnen und Helfern für die tatkräftige Unterstützung während der Arbeitseinsätze vor Ort, wo sich jeder auf seine eigene Weise eingebracht hat. Unser besonderer Dank gilt auch allen fleißigen Helfern im Hintergrund und Sponsoren, die durch ihre Spenden und Aktionen (z.B. Kuchenverkauf, Buffet im Ettlinger Schloss, Yoga-Tag) zum Gelingen unserer Vereinstätigkeit beigetragen haben.

Mit der Wiedereröffnung des Waldbades in 2013 sind unsere Vereinstätigkeiten nicht beendet. Auch im nächsten Jahr wollen wir uns wieder aktiv einbringen. Dies wird zum einen im Bereich Landschaftspflege sein, wo wir uns im Frühjahr an die Hecken und das Unkraut

machen werden. Zum anderen sollen die in 2013 begonnenen Arbeiten im Bereich der Duschen zu Ende gebracht werden. Weiter ist angedacht, die Umkleidekabinen und die Metallspinde auf ein tatsächlich notwendiges Maß rückzubauen. An den frei werdenden Flächen der Umkleidekabinen und Spinde soll eine zweite Tischtennis-Platte und eventuell ein Tischfußballgerät aufgestellt werden. Das Thema „Mittelbeschaffung und -verwendung“ für zukünftige Projekte wird bei der nächsten Jahreshauptversammlung am **3. April 2014** einen Schwerpunkt bilden. Ideen und Vorschläge nehmen wir jederzeit gerne entgegen.

In 2014 werden nach bisherigem Planungsstand vier Maßnahmen vom Förderverein durchgeführt:

- 29. März 2. Kabarett-Abend „**Das Casanova-Prinzip**“ mit **Michael Sens** im Ettlinger Schloss. Der Vorverkauf hat begonnen. Wer noch ein Weihnachtsgeschenk benötigt, kann Karten an den bekannten Vorverkaufsstellen (Ortsverwaltungen und Stadtinformatio-n im Schloss) erwerben.
- 10. Mai **Kuchenverkauf** auf dem Ettlinger Wochenmarkt.
- Juni/Juli kleines **Schwimmbadfest**.
- 14. Juli Benefiz-Spiel der **KSC-Traditionsmannschaft** zugunsten des Waldbades im Rahmen des Sportfestes 2014 und in Zusammenarbeit mit dem TSV Schöllbronn.

Bei allen Veranstaltungen hoffen wir wieder auf die Mithilfe vieler „Freiwilliger“. Entsprechende Aufrufe werden zeitnah erfolgen.

In 2014 werden auch wir auf das neue SEPA-Einzugsverfahren umstellen. Das Mitgliederschreiben wird im 1. Quartal 2014 verteilt. Ein wesentlicher Bestandteil unserer aktuellen Vorstandsarbeit ist, das von vielen sehnlichst erwartete Frühschwimmen zu organisieren. Obwohl noch sehr viele Detailfragen zu klären sind (Versicherung, Haftung, Aufsicht usw.), zeichnet sich die Möglichkeit ab, dass in 2014 unsere Mitglieder das Schwimmerbecken außerhalb der Ferienzeit an 2 Vormittagen nutzen können. Die Aufsicht muss vom Förderverein organisiert, verantwortet und finanziert werden. Wer die Schwimmaufsicht an 1 bis 2 Vormittagen übernehmen kann (Voraussetzung: DLRG-Schein in Silber), meldet sich bitte direkt bei Achim Schneider oder Mirjam Sponer.

Der Ausblick zeigt, dass wir uns auch in 2014 wieder einiges vorgenommen haben. Im Namen des gesamten Vorstands bitten Achim Schneider und Mirjam Sponer alle Mitglieder, Waldbadfreunde und Sponsoren schon heute, hierbei wieder tatkräftig mitzuhelfen und wünschen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

Stadtteil Spessart



Ortsverwaltung

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger aus Spessart,
„Mut steht am Anfang des Handelns, Glück am Ende!“

Man könnte fast glauben, der Lebensretter von Spessart, Wilhelm Dirkmann, habe genau nach der Weisung des griechischen Philosophen Demokrit gehandelt. Denn durch sein mutiges Eingreifen hat er drei Frauen vor dem Flammentod gerettet und diesen dadurch das Glück des Lebens geschenkt.



Mit dieser beeindruckenden Geschichte möchte ich in diesem Jahr meinen Weihnachtsgruß einleiten und Herrn Dirkmann meinen Dank und meine ganz persönliche Anerkennung und Wertschätzung aussprechen.

Ich bin stolz, dass Sie unter uns leben! Durch mutige Beschlüsse konnte für Spessart auch dieses Jahr viel Positives erreicht werden. Besonders möchte ich dem Ortschaftsrat für seine Unterstützung bei der Diskussion zur Planung und Genehmigung unseres Seniorenheimes danken. Dieses Haus ist mir eine ganz besondere Herzensangelegenheit und die vielen positiven Rückmeldungen unserer älteren Mitbürger bestätigen den dringenden Bedarf. Mit der Fertigstellung im nächsten Jahr wird dieses Projekt ein glückliches Ende nehmen.

Der Wunsch nach einem „Zuhause für unsere Jugend“ ist ein weiteres Thema, das uns in Spessart schon Jahrzehnte beschäftigt. Nun hat sich durch eine glückliche Fügung – manchmal muss das Glück auch am Anfang stehen – eine Chance ergeben, für unsere jungen Menschen einen Jugendraum herzurichten, die wir nun gemeinsam mutig ergreifen wollen. Abschließend möchte ich allen bürgerschaftlich Aktiven in Spessart, unseren Unterstützern, jedoch ebenso den konstruktiven Kritikern, auch im Namen des Ortschaftsrates, für ihren engagierten Einsatz danken und Ihnen allen eine wunderschöne, gesegnete Weihnachtszeit wünschen. Ich hoffe sehr, dass die gemeinsame Arbeit in Spessart so positiv fortgesetzt werden kann und wir mit Mut zum Handeln am Ende das Glück fühlen und greifen können, wie unser Spessarter Lebensretter. Möge Sie alle im kommenden Jahr der Mut nicht verlassen und Sie ein glückliches 2014 erleben!

Mit allen guten Wünschen grüßt Sie Ihre Ortsvorsteherin
Elke Werner

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Höhe

Sternsingeraktion 2014

„Segen bringen – Segen sein!“

„Hoffnung für Flüchtlingskinder in Malawi und weltweit“

Da sind sie wieder - unsere Sternsinger! Sie machen auch dieses Jahr wieder mit bei der großen Sternsingeraktion, damit noch mehr benachteiligte Kinder überall auf der Welt eine bessere Zukunft haben. Vor allem in **Malawi**, dem diesjährigen Beispielland der Aktion.

Die Sternsinger sammeln nicht nur Geld ein – sie wollen den Segen Gottes in die Wohnungen der Menschen bringen. Also: „Segen bringen, Segen sein“! 20°C+M+B+14 Christus segne dieses Haus.

Unsere Sternsinger kommen zu Ihnen nach Hause: Am Sonntag **5. Januar** zwischen **10 und 17 Uhr** und am Montag **6. Januar** zwischen **10:30 und 15 Uhr**.

seniorTreff im Rathaus Spessart

Hinweis

Das Begegnungszentrum ist vom **21. Dezember bis 6. Januar geschlossen**. Veranstaltungen und Termine in den Ortsteilen, die außerhalb stattfinden, sind nachfolgend besonders angekündigt.

Der Seniorenbeirat der Stadt sowie das gesamte Begegnungszentrum wünschen Besuchern und Freunden eine schöne Adventszeit und ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest sowie einen guten und gesunden Start in das neue Jahr. Ab **Dienstag, 7. Januar**, sind Seniorenbüro und Begegnungszentrum wieder gerne für Sie da.

Veranstaltungen Sturzprävention

Am Montag, 13. Januar, beginnt ein neuer Kurs zur Sturzprävention. Es werden jeweils 10 Übungseinheiten angeboten. Wer Interesse hat, kann sich umgehend anmelden und sich am **13. Januar, 9:30 Uhr**, zu einer Schnupperstunde im Rathaus einfinden. Ein Kostenbeitrag von 20 € wird erhoben.

Termine:

Donnerstag, 9. Januar

09:00 Uhr – Qigong im Vereinsheim

Die Veranstaltungen finden, wenn kein anderer Ort angegeben ist, im Rathaus Spessart statt.

Anmeldung und weitere Information:

Ortsverwaltung Spessart, Tel. 2286, oder bei Hannelore Weber, Tel. 29922.

Hans-Thoma-Schule

Wundersame Weihnachtszeit



Letzten Freitag war es wieder soweit: Die Hans-Thoma-Schule setzte ihre langjährige Tradition des Weihnachtsmusicals mit einer stimmungsvollen Aufführung fort.

Schon seit Oktober lernten die 85 Kinder der Schule die Lieder des Stückes und wurden dabei, wie jedes Jahr, tatkräftig von Sonja Reinsfelder (Gesangsverein Germania Spessart) unterstützt. Die Kinder der Theater-AG begannen unter der Leitung von Frau Schütz mit den Proben; Texte und Rollen wurden einstudiert, Tanzschritte geübt, Kostüme von fleißigen Helfern genäht und die Bühnendekoration gebastelt.

Alle waren mit Feuereifer bei der Sache und fieberten der Aufführung entgegen. Doch zunächst waren alle eingeladen, sich im weihnachtlich geschmückten Schulhaus bei Kaffee und Kuchen zu stärken. Dank der zahlreichen Kuchen Spenden – ein herzliches Dankeschön allen Bäckerinnen und Bäckern! – konnte der Förderverein wieder einmal mit einem tollen Kuchenbuffet aufwarten.

In den Klassenzimmern wurde währenddessen gemeinsam gebastelt und so nutzte manch einer die Gelegenheit, noch das ein oder andere kleine Weihnachtsgeschenk zu basteln, bevor es dann um 18 Uhr Zeit für das Musical wurde. Mit großer Begeisterung spielten und sangen die Kinder die Geschichte von Rudi dem Weihnachtswichtel, der aus Unachtsamkeit einen wichtigen Wunschzettel verbummelt hat. Um zu verhindern, dass er aus dem Weihnachtswichtelwald weggeschickt wird, macht sich Rudi auf die Reise, um einen nicht gewünschten Wunsch zu finden und zu erfüllen.

Mit Hilfe der Wunscheelfen und dem Mädchen Luise gelangt er in das Reich des kalten Königs, der den Menschen den Weihnachtsglauben stehlen möchte. Gemeinsam bezwingen sie diesen und finden den Weg zurück in den Weihnachtswichtelwald. Begeisterter Applaus belohnte die jungen Schauspieler und Sänger auf und neben der Bühne. Allen, die durch ihr Engagement zum Gelingen dieses schönen Nachmittags beigetragen haben, an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön!

TSV 1913 Spessart

Rückblick auf die 101. Generalversammlung für das Geschäftsjahr 2012

Am vergangenen Donnerstag konnte der TSV-Vorsitzende Eberhardt Weber zahlreiche Mitglieder und Gäste des Vereins in der TSV-Waldgaststätte zur 101. Jahreshauptversammlung begrüßen. Darunter den Ehrenpräsidenten des Vereins Anton Häffner und Ortsvorsteherin Elke Werner.

Zunächst gedachte die Versammlung der verstorbenen Mitglieder. Danach erfolgte die Feststellung, dass die Einladung satzungsgemäß erfolgte. Nachdem die Anwesenden keine Einwände zur Tagungsordnung bekundeten, konnte Schriftführer Georg Lauinger seinem Jahresbericht vortragen. Dieser befasste sich ausschließlich mit den zahlreichen Aktivitäten im Jubiläumsjahr zum 100-jährigen Bestehen des Vereins. Georg Lauinger zitierte die zahlreichen Veröffentlichungen aus dem Amtsblatt und den BNN, die im vergangenen Jahr außerordentlich häufig berichtet haben. Begleitet wurde der Vortrag mit zahlreichen Bildern die von Rainer Habig auf die Leinwand projiziert wurden. Rainer Habig, der auch Chef des ORGA-Teams im Jubiläumsjahr war, übernahm anschließend das Wort, um über die Anstrengungen zu berichten, die sein Team über die letzten drei Jahre unternommen hat, um all das auf die Beine zu stellen. Seine ehrlichen Worte enthielten nicht nur schöne Momente, sondern auch Enttäuschungen. Das Publikum dankte Rainer Habig und seinem Team mit viel Applaus. Elke Werner und Anton Häffner ergriffen persönlich das Wort, um dem gesamten Team ihren Dank auszudrücken über das im Jubiläumsjahr Geleistete. Die Aktivitäten fanden weit über die Ortsgrenzen hinaus Anerkennung und Lob. Elke Werner dankte speziell der Vorstandschaft für die Toleranz in der Kooperation mit dem CSE auch in Hinblick auf die Nutzung des Spechtwaldsaales und der TSV-Waldgaststätte. Sie bedankte sich auch im Namen aller Spessarter und würde sich natürlich freuen, über so viel TSV-Engagement beim anstehenden Ortsjubiläum 2015. Georg Lauinger beendete seinen Geschäftsbericht dann auch mit den Worten: „die Messlatte liegt hoch, wenn es in 25 Jahren ein weiteres Jubiläum zu feiern gibt“.

Im weiteren Programmverlauf standen die Sportberichte aus den Abteilungen Fußball (TSV-Reserve und TSV-Elf), Fußball-Junioren, Senioren-Fußball, Kegel- und Breitensport.

Schatzmeister Oliver Kraft erläuterte die finanzielle Situation des Vereins. Das Geschäftsjahr 2012 war geprägt vom Großprojekt „Spechtwaldsaal“, bzw. der finanziellen Konsolidierung. Kurzfristige Finanzierungen konnten durch Zuschüs-

se zurückbezahlt werden. Auch die langfristigen Verbindlichkeiten, resultierend aus den Umbaumaßnahmen, konnten deutlich reduziert werden.

Oliver Kraft wies aber auch daraufhin, dass der Verein auf verschiedene Entwicklungen in naher Zukunft reagieren muss. Das sind steigende Energiekosten, anstehende Investitionen in der Wirts-Wohnung an den Flutlichtanlagen, Einzäunungen und am Hartplatz.

Der Bericht der Kassenprüfer Jürgen Kreuzt und Hubert Weber, stellvertretend vorgetragen vom TSV-Ehrenmitglied Oskar Häffner, bescheinigte dem Kassier eine einwandfreie Buchführung und schlug dem Gremium vor, Entlastung zu erteilen.

Den Vorstandsbericht begann Markus Weber mit der üblichen Statistik. Die besagte, dass der Mitgliederbestand im Geschäftsjahr 2012 gestiegen war. Am Jahresende waren es genau 808 Mitglieder. Anschließend übernahm der 1. Vorsitzende Eberhardt Weber. Seine Ausführung war geprägt von Dank an verdiente Mitarbeit in den TSV-Gremien, hier an Matthias Rolf, der nach 20-jähriger aktiver Jugendarbeit sein Amt an Jürgen Kraft übergab, aber der Verwaltung treu bleiben wird. Auch Reinhold Weber galten Dankesworte für sein Amt als „Ehrenbeauftragter“. Dank galt auch den vielen Helfern im Jubiläumsjahr, Oskar Häffner für die redaktionelle Verantwortung fürs Festbuch, der TSV-Theatergruppe für deren Engagement und die tollen Auftritte, der TSV-Rentnergang um Georg Fenz, weil sie immer da sind, wenn man sie braucht.

Dann wies Eberhardt Weber noch darauf hin, dass die Ehrungen für 25-jährige Mitglieder aus 2012/13 noch ausstehen und in einer Ehrungsmatinée nachgeholt werden. Als Ausblick für die nahe Zukunft führt der 1. Vorsitzende aus, dass die Vereinsstrukturen, wie bereits angekündigt, möglichst im ersten Halbjahr 2014 reformiert werden sollen, daher soll die nächste Hauptversammlung im kommenden Jahr deutlich früher stattfinden, da diese Reform eventuell Neuwahlen bedeuten könnten.

Die anschließend durch Ortsvorsteherin Werner durchgeführte Entlastung von Vorstand und Schatzmeister fiel wie empfohlen einstimmig aus.

Auch die Neuwahlen brachten keine wesentlichen Neuerungen. Vorstand und Verwaltungsmitglieder standen zur Wiederwahl und wurden einstimmig gewählt. Neu im Team ist Rainer Bredenkamp der die sportliche Leitung übernimmt. Jürgen Kraft wurde in seinem neu übernommenen Amt als Jugendleiter bestätigt.

Nachdem es zum Punkt Verschiedenes keine Wortmeldungen gab konnte Eberhardt Weber die 101. Jahreshauptversammlung mit den besten Wünschen für die bevorstehenden Feiertage und zum Jahreswechsel beenden

Fußball

Heimniederlage der TSV-Elf im Albtdalderby gegen den SV Burbach TSV Spessart – SV Burbach 0:3 (0:0)

Wenn die Niederlage auch um ein Tor zu hoch ausfiel nahm der Gast verdient die drei Punkte mit nach Hause. Vor dem Seitenwechsel hatte der SV Burbach die größeren Spielanteile ohne aber das TSV-Tor ernsthaft in Gefahr zu bringen. Die TSV-Akteure fanden nicht ins Spiel und brachten kaum einen gelungenen Spielzug oder Angriff zustande.

Die ersten 20 Minuten der zweiten Halbzeit gehörten der TSV-Elf, die ihre Chancen jedoch nicht nutzen konnte. Eine mitentscheidende Szene in der 60. Minute. TSV-Abwehrspieler Michael Kunz ging nach einem robusten Zweikampf zu Boden und beschwerte sich anschließend beim Schiedsrichter über seinen Gegenspieler. Dieser zeigte eine überzogene Rote Karte. Ab diesem Zeitpunkt verstärkten die Burbacher ihre Angriffsbemühungen und gingen in der 65. Minute mit 1:0 in Führung. Mit dem 2:0 in der 74. Minute war das Spiel dann entschieden. Das 3:0 fiel in der Nachspielzeit. Insgesamt bot die TSV-Elf eine schwache Leistung und verabschiedete sich mit einer Niederlage in die Winterpause.

Fußball-Junioren F-Junioren

Am letzten Spieltag der Hallenrunde ging es nach Herrenalb. Nachdem in den jüngsten Trainingseinheiten hart und gut geübt wurde, wollten die Jungs auch diesmal ihre Spiele gewinnen.

So ging es um 8:30 Uhr nach Herrenalb, um gegen Neuburgweiler, Hohenwettersbach und Ettlingenweiler zu spielen. Im ersten Spiel gegen Neuburgweiler merkte man allen an, dass es noch früh am Sonntag war. Dennoch gelang es über eine konzentrierte Abwehrarbeit und gelungenes Zusammenspiel Torchancen zu erspielen. Leider konnten wir keine davon im Tor unterbringen. Durch eine schöne Einzelleistung von Leo konnten wir dann doch in Führung gehen. Um so überraschender mussten wir quasi mit der einzigen Torchance von Neuburgweiler den Ausgleich hinnehmen.

Im zweiten Spiel ging es gegen die starke Mannschaft aus Hohenwettersbach. Durch eine sehr geschlossene Mannschaftsleistung, in der unser Angriff bereits Druck ausgeübt und nach hinten abgesichert hatte, konnten wir durch wunderschönes Zusammenspiel von Pius und Leo in Führung gehen. Anschließend machten Marcel, Jakob und Noah bereits vor dem gegnerischen Tor die Räume eng. Was dann noch vor unser Tor kam, wurde durch Tobias, Leo, Pius und unseren guten Torwart Raffael abgefangen werden. Nach einer Ecke erzielte Tobias mit einem tollen Schuss unter die Latte den 2:0-Endstand.

Im abschließenden Spiel gegen Ettlingenweiler begannen wir dominant. Da

wir in dieser Phase aber etwas unsere Ordnung verloren hatten, hatten wir wenig zwingende Chancen. Nachdem der quirlige Jakob im Spiel war lief es besser. Am Ende war es Noah vorbehalten mit einer tollen Einzelleistung den 1:0 Sieg sicherzustellen.

Mannschaft: Raffael (TW), Tobias (1 Tor), Pius, Leo (2), Jakob, Noah (1) und Marcel. Wir als Trainer haben uns besonders über die Leistungssteigerung in der Hallenrunde gefreut. Wichtig dabei war, dass die Dinge aus dem Training bereits gut umgesetzt werden. Nun bleibt noch der Dank an alle Fans, Eltern und Sponsoren. Einen besonderen Gruß senden wir an Siegfried Ochs, der krankheitsbedingt am Sonntag nicht teilnehmen konnte. Wir wünschen ihm gute Besserung und freuen uns auf ein baldiges Wiedersehen.

Am Ende des Sportjahres bedankt sich der TSV 1913 Spessart e.V. bei allen, die in irgendeiner Weise den Verein im Jubiläumsjahr 2013 unterstützt und gefördert haben. Der TSV 1913 Spessart e.V. wünscht allen seinen Mitgliedern, Freunden und Gönnern sowie der gesamten Einwohnerschaft des Stadtteils Spessart ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und für das kommende Jahr 2014 alles erdenklich Gute, viel Erfolg und vor allem Gesundheit!

Musikverein Frohsinn Spessart

Christbaum-Sammelaktion

Am Samstag, 11. Januar, entsorgt der Musikverein wiederum die Christbäume in Spessart. Bitte legen Sie den abgezierten Baum gut sichtbar bis spätestens 10 Uhr vor das Haus. Über eine kleine Geldspende freuen sich die Jugendlichen des Vereins sehr. Diese kommen dafür mit Sammelbüchsen von Haus zu Haus (bitte kein Geld an den Baum hängen).

Die Abholung ist natürlich nur möglich, wenn die Straßen schnee- und eisfrei sind. Davon geht der Verein zwar aus, eine Wetterprognose ist so früh vorher aber nicht möglich.

Musicals trafen den Geschmack des Publikums

Jede Menge Musicals, welche allesamt sehr gut ankamen, erklangen am 14. Dezember beim Konzert des Musikvereins „Frohsinn“ Spessart in der gut gefüllten Stadthalle.

Eröffnet wurde das Konzert durch die Jugend des Vereins. Die „Concertinos“ standen unter der gewohnt sicheren Leitung von Rüdiger Liebich und begeisterten die Zuhörer mit 4 Stücken, welche vom Schwierigkeitsgrad für eine Jugendkapelle recht hoch anzusiedeln waren. „Mama mia“ aus „ABBA“, „Der König der Löwen“, „Tarzan“ sowie ein Medley aus „Cats“ wurden in beeindruckender

Manier dargeboten, charmant anmoderiert von Vanessa Lauinger. Langanhaltender Applaus war der gerechte Lohn für die jungen Akteure.

Mit „76 Trombones“ aus „The Music Man“, starteten die Spessarter Musikanten unter der sicheren Stabführung von Götz Treptau in ihr Programm. Hier waren gleich zu Beginn sämtliche Register gefordert und das Ergebnis machte Lust auf mehr. Die Moderatorin des Abends, Karin Fierhauser-Merkel, welche professionell und charmant durch das Programm führte, konnte danach bei „Bring him home“ aus „Les Misérables“, mit Thorsten Kiefer bereits einen Gesangssolisten ankündigen. Dieser sang, gefühlvoll begleitet vom Orchester, auf eindrucksvolle Art dieses wunderschöne Stück.

Es folgten 2 Medleys aus den Musicals „Jesus Christ Superstar“ und der „West Side Story“. Auch hier zeigte sich das Orchester von seiner besten Seite und so konnten sich die Zuhörer in der Pause bereits auf den 2. Teil freuen.

Dieser begann schwingvoll mit „Gonna fly now“, der Erkennungsmelodie aus „Rocky“. Mit „Hair“ wurde die amerikanische Hippie- und Protestbewegung während des Vietnamkrieges lebendig. Schöne Solis und flotte Rhythmuswechsel prägten dieses Arrangement.

Die Sänger Sarah Platz und Thorsten Kiefer waren danach bei „Boote in der Nacht“ aus „Elisabeth“ und beim rasanten Medley aus der „Rocky Horror Picture Show“ gefordert, wofür sie und das Orchester stürmischen Applaus ernteten. Die Zugabe brachte daraufhin nochmals die „Concertinos“ mit auf die Bühne, welche gemeinsam mit den Spessarter Musikanten und den Sängern aus dem Musical „Tabaluga“ den Maffey-Titel „Nessaja“ präsentierten. Die Zuhörer erklatschten sich mit stehenden Ovationen eine weitere Zugabe, welche mit einem Ausschnitt aus der „Rocky Horror Picture Show“ auch gerne gegeben wurde. Es war der gelungene Schlusspunkt des ersten Konzertes von Götz Treptau mit den Spessartern. Ein Dank allen Helfern, sowie natürlich auch den vielen Gästen aus nah und fern.

Der Verein wünscht allen Freunden und Gönnern, frohe Weihnachten und alles Gute im neuen Jahr.

Freiwillige Feuerwehr Ettlingen Abteilung Spessart

Termin für Altpapier

Kein Platz mehr im Keller? – am Samstag, 11. Januar, besteht wieder die Möglichkeit, gesammeltes Altpapier hinter die Hans-Thoma-Schule zu bringen. Wir sind von 9 bis 11 Uhr vor Ort. Alle Altpapiertermine für 2014 finden Sie online unter www.ff-spessart.de.

Die Spessarter Jugendfeuerwehr bedankt sich schon im Voraus!

DRK - Ortsverein Ettlingen-Spessart

Weihnachten steht vor der Tür, wo ist das Jahr geblieben?

Mit viel Freude und Gespür, verwöhnen wir unsere Lieben.

Dazu gehören Geschenke und Gaben, die sehr von Herzen kommen, sich daran zu erfreuen und zu laben, hat man sich vorgenommen.

Am Heiligabend sitzt die Familie zusammen bei Licht und Kerzenschein, und ist glücklich, wenn alle nach Hause kamen. Wird es nächstes Jahr auch noch so sein? So genieße die schöne Weihnachtszeit und trotz aller Hektik bedenke:

Die Familie und die Gesundheit sind noch immer die schönsten Geschenke! Friede kann man nur haben, wenn man ihn selber gibt.

In diesem Sinne wünscht der DRK-Ortsverein allen Einwohnern von Spessart eine friedliche Weihnacht, einen ruhigen Jahresausklang und Gesundheit für das neue Jahr.

Der Ortsverein dankt allen, die aktiv am Vereinsleben teilgenommen und sich für die gute Sache des Roten Kreuzes engagiert haben. Auch allen Spendern sei ein herzliches Vergelt's Gott gesagt, denn ohne ihre Spenden kann die Arbeit im Roten Kreuz und vor allem in der Notfallhilfe von den ehrenamtlichen Helfern nicht geleistet werden.

Für 2014 ist wieder eine Blutspendeaktion im März vorgesehen und eine weitere zum Jahresende. Bitte halten Sie sich die Termine frei und kommen Sie zur Blutspende. Die Container für Altkleider und Schuhe stehen weiterhin an den bekannten Stellen bereit und können rege genutzt werden.

Das JRK im DRK-Ortsverein Spessart bietet einen Kurs:

Erste Hilfe am Kind an.

Termin ist **Samstag, 18. Januar 2014** von 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr.

Veranstaltungsort ist Vereinsheim Spessart, Kirchstraße

Für Eltern, Großeltern, Erzieher und alle, die mit Kindern zu tun haben.

„Erste Hilfe am Kind“ behandelt die typischen Notfälle im Säuglings- und Kindesalter. Wichtige Hilfsmaßnahmen bei Kindernotfällen können geübt werden.

„Erste Hilfe am Kind“ eine unschätzbare Möglichkeit, die Gesundheit unserer jüngsten Mitmenschen zu schützen und zu bewahren.

Der Kurs beinhaltet:

Verletzungen, Wunden, Verbrennungen, Knochenbrüche, Schock, Kontrolle der Vitalfunktionen, stabile Seitenlage, Beatmung, Herz-Lungen-Wiederbelebung, Vergiftungen, Erkrankungen im Kindesalter, Verhütung von Unfällen.

Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen

Gebühr je Teilnehmer 35,00 €, Ehepaare 65,00 €

Verbindliche Anmeldung erbeten bis 15.01.2014 an Jutta Johmann, Tel. 07243 521878 oder Mail an jutta.johmann@web.de

Carnevalverein Spessarter Eber (CSE) e.V.

Karten für die Ebersitzungen im Spechtwaldsaal

Es gibt noch Karten für Freitag, 31.1.2014. Infos und Karten bei Protokollerin Renate Weber (07243/526000). Für Kurzsentschlossene sicher auch noch ein super Weihnachtsgeschenk. Preis: Mitglieder Euro 10
Nichtmitglieder Euro 15.

Das es eine rundum vergnügliche Sitzung geben wird, können wir Euch heute schon versprechen.

Gemeinschaftssitzung WCC-CSE am Sonntag 16. Februar 2014 um 15.11 Uhr in der Schlossgartenhalle

Auch hier sind noch Karten erhältlich. Kartenpreise: Euro 11 und ermäßigt Euro 9 (Senioren und Jugendliche bis 18 Jahre). Für Bustransfer ist gesorgt.

Pilsrudel im Fleischwerk Rheinstetten



Unser Männerballett „Pilsrudel“ besuchte auf Anregung von Rainer Weber am 06. Dezember Deutschlands modernstes Fleischwerk in Rheinstetten. In Schutzanzügen erfolgte eine über zweistündige sehr interessante, beeindruckende Werksbegehung, die mit einem Imbiss endete. Aufgrund der niedrigen Temperaturen im Fleischwerk und auch draußen waren wir so ausgekühlt, dass Abhilfe geschaffen werden musste. Glücklicherweise gab es auf dem Ettlinger Sternlesmarkt Glühwein, um sich wieder aufzuwärmen und später auch etwas gegen den Durst zu unternehmen. Ein rundum gelungener Ausflugstag des Männerballetts!

Mitraniketana - Stätte der Freunde e.V.

Wieder eine tolle Benefizveranstaltung für unser Projekt!

„Männer haben's auch nicht leicht“, so hieß das Theaterstück, das der TSV Spessart am 22. und 23. November aufführte. Wie schon im Jahre 2008 hatten die Verantwortlichen des Vereins wieder die wundervolle Idee, den Erlös vom Verkauf der Eintrittskarten zu spenden, und zwar zu gleichen Teilen unserem Indienprojekt und der eigenen Spessarter Fußballjugend. Unsere Freude war riesig, denn immerhin konnten wir noch am zweiten Theaterabend einen **Scheck über 1.200 €** entgegen

nehmen. Dr. Hans Waldmann hatte außerdem die Gelegenheit, aktuelle Informationen über unser nächstes Vorhaben vorzutragen und seine Worte mit einer kurzen Bilderfolge zu unterstreichen.



Dr. Waldmann nimmt mit großer Freude den Spendenscheck entgegen.

Es muss unbedingt noch erwähnt werden, dass der Theaterabend ein rundum gelungenes Ereignis war. Die Laienschau-spieler legten sich mächtig ins Zeug und die Lachmuskeln kamen nicht zur Ruhe. **An dieser Stelle bedanken wir uns noch einmal von ganzem Herzen für die großzügige Spende des TSV Spessart! Unsere indischen Freunde bitten um Hilfe!**

Da die neue Bäckerei inzwischen ihren Betrieb aufgenommen hat, kam uns die Idee, den Speisesaal der Kinder und die dazugehörige Küche – beide in einem ziemlich schlechten Zustand – zu renovieren oder einen Neu- oder Anbau zu planen: geflieste und hell gestrichene Wände, evtl. neue Möbel und Geräte. Dieses Vorhaben würde in das Konzept des Vereins passen und das Thema „Ernährung der Kinder“ wunderbar abrunden. Unsere indischen Freunde vor Ort waren zunächst von diesem Vorhaben begeistert. Ein Plan für ein neues Gebäude war schon entstanden.

Doch nach wenigen Wochen erreichte uns eine Mail mit folgendem Inhalt: „Unsere Schuljungen-Unterkunft ist sehr alt und zu klein, um mehr als 100 Kinder zu beherbergen. Es wohnen durchschnittlich 10 Jungs in einem sehr kleinen Raum. Die Einrichtungen sind wirklich begrenzt, einschließlich der Toiletten. Ständige Feuchtigkeit, auch nasse Kleidung sind für die Schuljungen ungesund und unhygienisch und führen zu Krankheiten. Wenn einer der Jungen krank wird, überträgt sich das leicht auf die anderen. Bitte besprecht diese Idee unter Euch!“ Selbstverständlich ist unser Verein bereit, das offenbar sehr viel wichtigere Projekt vorzuziehen, auch und vor allem wegen des medizinischen Aspektes. Auch hier überlassen wir den Verantwortlichen in Mitra letztendlich die Planung. Zu klären ist, welche Leistungen die indischen Freunde selbst erbringen können und was von uns erwartet wird. Diese und andere Fragen können wir vor Ort im Januar 2014 bei unserer nächsten Reise erörtern. Nur durch eine Vielzahl an kleinen und großen Spenden war es möglich, eine

große Summe in die bisherigen Projekte zu investieren, immer im Blick die Ernährung und Zukunft der Kinder und Jugendlichen in Mitraniketana. Dafür bedanken wir uns von ganzem Herzen. Natürlich hoffen wir, dass diese überaus großzügige Unterstützung auch weiterhin stattfinden wird, wenn es heißt, unser neues Vorhaben, den **Neubau der „Jungenunterkunft“** zu realisieren.

Sonstiges

365 Tage Weltreise

Die beiden Ettlinger Marsela und Daniel Schroth haben sich mit ihrer Weltreise den größten Traum erfüllt. Am Samstag, 18. Januar, um 18.30 Uhr lassen sie in ihrer Traumteiler Multivisions-Show „365 Tage Weltreise“ im Bistropic, Am Dickhäuterplatz andere daran teilhaben.

Karten im Vorverkauf 7,70 Euro, an der Abendkasse 10 Euro. Infos und Vorverkauf www.traumteiler.com.

Impressum

Herausgeber: Große Kreisstadt Ettlingen, Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Telefax-Nr. 07033 2048,

www.nussbaummedien.de
Verantwortlich für den **amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen (ohne Anzeigen):**

Oberbürgermeister Johannes Arnold, Marktplatz 2, 76275 Ettlingen.

Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12 Uhr online unter www.ettlingen.de.

Redaktion: Eveline Walter, Stefanie Heck. Tel. 07243 101-413 und 101-407, Telefax 07243 101-199407 und 101-199413.

E-Mail: amtsblatt@ettlingen.de
Verantwortlich für die Meinungsäußerungen auf der Seite „**Gemeinderat/Ortschaftsrat**“ sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppen des Gemeinderates/Ortschaftsrates Verantwortlich für „**Was sonst noch interessiert**“ und den **Anzeigenteil:** Brigitte Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt.

Büro für Anzeigenannahme: 76275 Ettlingen, Hertzstr. 30, Tel. 07243 5053-0, Telefax 07243 505310. E-Mail: anzeigen.76275@nussbaummedien.de
Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0 oder 6924-13. E-Mail: abonnenten@wdspresservertrieb.de
Internet: www.wdspresservertrieb.de